

Mitteilungsblatt der Gemeinde **Essingen**



ESSINGEN

OSTALBKREIS
VIELSEITIG
SCHWÄBISCH
PATENT
1973-2023

Erlebnis ESSINGEN AKTIV IN Wald UND Flur

sa. 10. Juni 2023 · 10-18 Uhr

Gottesdienst • Flugschau • Schlosspark erleben • Barfußpfad • Musik • Quiz • Dorfmuseum • Waldmobil • Wald erfahren • Bienenschau • Naturschutz • Märchen • Oldtimerbus verbindet • Rems erleben • interaktive Schnitzeljagd • „Remsgärtle“ und „Forellenzucht“ geöffnet • und vieles mehr...

Mehr Infos unter: www.essingen.de

Der **SV Lauterburg** veranstaltet einen

FLOHMARKT

Am: **Sonntag, 21.05.2023**
von **10.00 - 15.00 Uhr**
(Aufbau ab 9.00 Uhr)

Wo: **Festplatz Lauterburg**
(vor der SAV-Hütte)

Platzreservierung:
Kosten: 8,00 Euro
Tel. 0 73 65/2 74 00 22 (Moni Kutschker)
oder Tel. 0 73 65/55 94 (Elke Abele)



**Kulturinitiative
Schloss-Scheune Essingen**

POPKABARETT KORFF-LUDEWIG
Samstag, 20. Mai 2023, 20.00 Uhr

Knallzucker

Wenn Wort-Profi auf Musik-Profi trifft, dann heißt das Ergebnis PopKabarett Korff-Ludewig – eine Kombination aus knalligem Popkonzert und klugem Kabarett. Im Gegensatz zu vielen anderen Kabarettisten lesen die beiden die Zeitung erst einmal von hinten und stürzen sich auf The-



men, die es nicht auf die Titelseite geschafft haben, aber trotzdem viel erzählen über die Welt, in der wir leben, und die uns alle auf irgendeine Art angehen und berühren. Dabei gibt es nichts, worüber sie nicht charmant plaudern oder stimmungsvoll singen. Aus schönen Melodien, Alltagspoesie und viel Humor mixen die beiden einen kräftigen Unterhaltungscocktail, der süchtig macht. Bastian Korff berührt mit seiner außergewöhnlichen Stimme und ist ein begnadeter Entertainer. Wenn er nicht auf der Bühne steht, dann moderiert er beim Hessischen Rundfunk. Florian Ludewig ist ein Meister an den Tasten. Viele kennen ihn als musikalischen Kopf des Trios Malediva.

Als Duo widmen sie sich dem Rock'n'Roll des Alltags und den Widrigkeiten des Lebens. Sie lassen es knistern und prickeln – wie Knallzucker oder Brausepulver auf der Zunge.

**Karten zu 19,00 Euro (Abendkasse 21,00 Euro)
an folgenden Vorverkaufsstellen:**

- Getränkemarkt Meyer, Tel. 07365/5240;
- Blumenstüble Doris, Tel. 07365/1488;
- MusikA, Tel. 07361/55810 sowie im Internet unter
- www.kultur-im-park.info oder www.reservix.de.



Im Märchenwald

**ZAUBERHAFTE
KLÄNGE UND
GESCHICHTEN**

**VEEH-HARFEN-
ENSEMBLE
der Musikschule
Essingen**

**Märchen-
erzählerin
Ute Hommel**

**MITTWOCH,
24. MAI,
19.00 UHR**

Schloss-Scheune
Essingen

*Eintritt frei!
Um Spenden
wird gebeten!*

**Unsere Gottesdienste im
Essinger Schlosspark 2023**

Evangelische
Kirchengemeinde
Essingen und
Lauterburg



So. 28.05., 10.30 Uhr **Evangelischer Gottesdienst** mit Prälantin Gabriele Wulz

Sa. 10.06., 10.00 Uhr **Evangelischer Gottesdienst** mit Pfarrer Torsten Krannich zum „Wald- und Wiesentag Essingen“ anlässlich 50 Jahre Ostalbkreis



So. 18.06., 10.30 Uhr **Evangelischer Gottesdienst** mit Pfarrer Torsten Krannich

So. 16.07., 10.30 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** mit Pfarrer Andreas Frosztega und Pfarrer Torsten Krannich (bei Regen in der Herz-Jesu-Kirche)

So. 27.08., 10.30 Uhr **Evangelischer Gottesdienst** mit Pfarrer Thomas Wolf

So. 24.09., 10.30 Uhr **Evangelischer Gottesdienst** mit Pfarrer Thomas Wolf

Naturschutzgebiet Weiherwiesen – heute wieder ein Rückzugsort für Tiere und Pflanzen

Regierungspräsidentin Bay besucht mit Bürgermeister Hofer und dem Vorsitzenden des Schwäbischen Heimatbundes Kreuzberger das Naturschutzgebiet Weiherwiesen

In den vergangenen Jahren haben das Regierungspräsidium Stuttgart, die Gemeinde Essingen und der Schwäbische Heimatbund die Besucherlenkung im Naturschutzgebiet Weiherwiesen in der Gemeinde Essingen im Ostalbkreis ausgebaut und an das gestiegene Besucheraufkommen angepasst. Regierungspräsidentin Susanne Bay machte sich am 3. Mai 2023 gemeinsam mit dem Essinger Bürgermeister Wolfgang Hofer und dem Vorsitzenden des Schwäbischen Heimatbundes e. V. Josef Kreuzberger ein Bild vom Erfolg der Maßnahmen zum Schutz der seltenen Tier- und Pflanzenarten.

– Fortsetzung Seite 3 –



– Fortsetzung von Seite 2 –

Stetig wachsende Besucherzahlen in den letzten Jahrzehnten brachten das einstmals beschauliche, insbesondere von Artenkennerinnen und -kennern hochgeschätzte Naturschutzgebiet Weiherwiesen an seine Belastungsgrenze. An schönen Sommertagen sind nicht nur am Wochenende mehrere 100 Besucherinnen und Besucher zu beobachten. Dabei kam es leider immer häufiger vor, dass die einmaligen, sensiblen Lebensräume beschädigt wurden. Tiere, wie der stark gefährdete Zwergtaucher, wurden aufgescheucht; ihnen fehlte der Rückzugsraum. Trampelpfade wanden sich ausufernd durch das Gebiet, Orchideenbestände wurden als Liegeflächen genutzt.

„Es ist klasse, dass so viele Menschen das Gebiet zur Naherholung nutzen, doch dürfen durch einen Besuch die Tier- und Pflanzenarten nicht in ihrem Bestand bedroht werden. Es ist eine Kernaufgabe der höheren Naturschutzbehörde am Regierungspräsidium Stuttgart den Schutz der Weiherwiesen sicherzustellen. Ich freue mich daher sehr, dass das Gebiet mittlerweile wieder ein Rückzugsort für die einzigartige Tier- und Pflanzenwelt ist“, hebt Susanne Bay hervor. „Unsere Maßnahmen haben Wirkung gezeigt. Aber klar ist auch, dass Naturschutz nur erfolgreich sein kann, wenn er mit der Bevölkerung gemeinsam umgesetzt wird“, so Bay weiter.

Seit 2019 wurde in guter Zusammenarbeit mit der Gemeinde Essingen und dem Schwäbischen Heimatbund, dem Eigentümer der meisten Grundstücke im Naturschutzgebiet, die Besucherlenkung systematisch ausgebaut. Unterstützt hat auch immer wieder der Landschaftserhaltungsverband Ostalbkreis und die untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Ostalbkreis. „Der Schwäbische Heimatbund hat die Grundstücke im Naturschutzgebiet für den Schutz unserer heimischen Tier- und Pflanzenwelt erworben – für den Erhalt dieses Kleingebiets setzen wir uns auch heute noch gerne ein“, betonte Josef Kreuzberger.

Bei der Besichtigung des Gebiets wird klar, dass erfolgreiche Besucherlenkung eine Daueraufgabe ist. „Wir müssen den

Besucherinnen und Besuchern die Naturschätze vor ihrer Haustür begreifbar machen, dadurch sind sie auch bereit am Schutz mitzuwirken“, ist Bürgermeister Hofer überzeugt. Für die Erlebbarkeit, aber auch den Schutz der Weiherwiesen möchte sich die Gemeinde Essingen auch weiterhin engagiert einsetzen. Und weitere gemeinsame Maßnahmen sind schon geplant: So soll noch in der ersten Jahreshälfte 2023 eine aktualisierte Informationstafel die interessierte Bevölkerung im Naturschutzgebiet begrüßen und sensibilisieren.

Auch wird eine dauerhafte Lösung für den Bohlenweg erarbeitet, der im letzten Jahr zum Schutz der Vegetation in besonders feuchten Bereichen provisorisch errichtet wurde.

Hintergrundinformationen zum Naturschutzgebiet:

Das Naturschutzgebiet besteht aus den Weiherwiesen mit den beiden großen erhaltenen Weihern sowie dem sogenannten „Weiherschlauch“, einer trockenen, bodensauren Heide im Trockental des ehemaligen Wentalflusses und einer Doline. Der Schwäbische Heimatbund hat einen Großteil der Flächen seit 1960 erworben. Seither wird das Gebiet mit Naturschutzmitteln gepflegt und ist als rund 28 Hektar großes Naturschutzgebiet „Weiherwiesen“ seit 1978 unter Schutz gestellt, denn offene Wasserflächen und Feuchtgebiete sind auf der Schwäbischen Alb aufgrund des durchlässigen Karstgesteins eine Seltenheit. Im Gebiet leben Tier- und Pflanzenarten, die es ansonsten in Baden-Württemberg kaum mehr gibt, zum Beispiel der Neuntöter oder die Trollblume. Viele von ihnen stehen auf den Roten Listen gefährdeter oder vom Aussterben bedrohter Tier- und Pflanzenarten Baden-Württembergs, wie die Große Moosjungfer – eine Libelle – oder die Arnika.

VERANSTALTUNGEN

Terminänderungen möglich – alle Angaben ohne Gewähr.

- Fr., 19.05.** – **Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus zum Bären
- Sa., 20.05.** – **Dorfmuseum Essingen**
Nacht der Museen
– **Kulturinitiative Schloss-Scheune Essingen e. V.**
PopKabarett Korff-Ludewig, „Knallzucker“, Kabarett in der Schloss-Scheune, 20.00 Uhr
- So., 21.05.** – **TSV Essingen – Fußballabteilung Aktive**
Heimspiel der 2. Mannschaft um 15.00 Uhr im Schönbrunnen-Stadion
- Mi., 24.05.** – **Förderverein Parkscheune Essingen e. V.**
19.00 Uhr Mitgliederversammlung in der Mensa der Parkscheune
- Fr., 26.05.** – **Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus zum Bären

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Notrufnummern

- **Rettungsdienst-Notfallrettung/Notarzt** für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen über:
Tel. 1 12
- **Krankentransporte: Tel. 1 92 22**
- **Feuerwehr: Tel. 1 12**

Allgemeinärztlicher Notfalldienst für Essingen und Lauterburg

täglich von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr, Mittwoch ab 13.00 Uhr, Freitag von 16.00 Uhr bis 8.00 Uhr (Samstag) und am Wochenende durchgehend. **Tel. 116 117**

Notfallpraxis Aalen am Ostalb-Klinikum-Aalen

Am Kälblesrain 1, 73430 Aalen
Öffnungszeiten: Mi., 13.00 - 22.00 Uhr; Fr., 16.00 - 22.00 Uhr; Sa., So., Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis Ellwangen an der St. Anna-Virngrund-Klinik

Dalkinger Str. 8, 73479 Ellwangen
Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter folgender Rufnummer zu erfragen: Tel. 0761/12012000

Zentraler augenärztlicher Notdienst

Tel. 01805/0112098

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende zu erfragen bei Ihrem Haustierarzt zu entnehmen aus der Tageszeitung.

Notdienst Wasser

Landeswasserversorgung: Tel. 07345/9638-2121
außer für Lauterburg, Birkenteich und Wental
ZV Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung
Tel. 07328/6272 oder Mobil 0174/2131584

Telefonseelsorge

Gesprächspartner rund um die Uhr, Tel. 0800/1110111

Störungsnummer für Gasversorgung GEO

Notruf 07364/8993

Störungsnummer für Strom- und Gasnetz der Netze NGO als Tochtergesellschaft der EnBW ODR AG

Strom – Tel. 07961/9336-1401, Gas – Tel. 07961/9336-1402

Wochenplan für den Apothekendienst

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr.

Freitag, 19.05.2023:

Limes-Apotheke Wasseralfingen, Tel.: 07361 - 7 18 70
Wilhelmstr. 5, 73433 Aalen (Wasseralfingen)

Samstag, 20.05.2023:

Adler-Apotheke Ellwangen, Tel.: 07961 - 93 38 60

Marienstr. 2, 73479 Ellwangen, Jagst

Schloss-Apotheke Essingen, Tel.: 07365 - 91 91 00

Tauchenweilerstr. 4, 73457 Essingen

Sonntag, 21.05.2023:

Stadt-Apotheke Aalen-Wasseralfingen, Tel.: 07361 - 7 17 28

Karlsplatz 20, 73433 Aalen (Wasseralfingen)

Montag, 22.05.2023:

Apotheke im Ärztezentrums Ellwangen, Tel.: 07961 - 9 33 20 10

Karlstr. 1, 73479 Ellwangen, Jagst

Volkmarberg-Apotheke Oberkochen, Tel.: 07364 - 91 94 93

Heidenheimer Str. 15, 73447 Oberkochen

Dienstag, 23.05.2023:

Adler-Apotheke Aalen, Tel.: 07361 - 6 14 60

Beinstr. 6, 73430 Aalen

Mittwoch, 24.05.2023:

Apotheke am Markt Ellwangen, Tel.: 07961 - 25 82

Marktplatz 17, 73479 Ellwangen, Jagst

Hofherrn-Apotheke Aalen, Tel.: 07361 - 4 40 41

Hofherrnstr. 50, 73434 Aalen (Hofherrnweiler)

Donnerstag, 25.05.2023:

Apotheke im Reichsstädter Markt, Tel.: 07361 - 6 61 11

Friedhofstr. 1, 73430 Aalen

Freitag, 26.05.2023:

Apotheke Abtsgmünd, Tel.: 07366 - 63 59

Hauptstr. 33, 73453 Abtsgmünd

Stadt-Apotheke Lauchheim, Tel.: 07363 - 51 47

Hauptstr. 49, 73466 Lauchheim

Aktueller Notdienstplan an jeder Apothekentür oder unter www.lak-bw.notdienst-portal.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Essingen

Ostalbkreis

Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

Bekanntmachung über die öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste für Schöffinnen und Schöffen

Der Gemeinderat der Gemeinde Essingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11. Mai 2023 die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 aufgestellt. Die Vorschlagsliste ist gemäß § 36 Absatz 3 Satz 1 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Gemeinde eine Woche lang zu jedermanns Einsicht aufzulegen. Der Zeitpunkt der Auflegung ist vorher öffentlich bekanntzumachen.

Die Vorschlagsliste der Gemeinde Essingen zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtszeit 2024 bis 2028 (1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2028) in den Schöffengerichten des Amtsgerichts und den Strafkammern des Landgerichts liegt in der Zeit von

**Montag, 22. Mai 2023 bis Dienstag, 30. Mai 2023 (jeweils einschließlich),
im Rathaus Essingen, Rathausgasse 9, Zimmer Nr. 102,
1. Stock, 73457 Essingen**

während der allgemeinen Dienststunden öffentlich zu jedermanns Einsicht auf. Am Pfingstmontag, 29. Mai 2023, bleibt das Rathaus Essingen aufgrund des Feiertages geschlossen.

Gemäß § 37 GVG kann **gegen** die **Vorschlagsliste** binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist (bis zum Ablauf Dienstag, 6. Juni 2023), schriftlich (Gemeinde Essingen, Rathausgasse 9, 73457 Essingen) oder zu Protokoll bei der Gemeinde Essingen, Rathausgasse 9, 73457 Essingen (Protokollaufnahme Zimmer Nr. 102, 1. Stock), mit der Begründung **Einspruch** erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 GVG unfähig sind das Amt einer Schöffin/eines Schöffens auszuüben oder nach den §§ 33 und 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Essingen, 16. Mai 2023

Bürgermeisteramt Essingen

gez. Wolfgang Hofer, Bürgermeister

Auszug aus dem Gerichtsverfassungsgesetz § 32

Unfähig zu dem Amt eines Schöffen sind:

1. Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;
2. Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.
3. (weggefallen)

§ 33

Zu dem Amt eines Schöffen sollen nicht berufen werden:

1. Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das fünfundzwanzigste Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden;
2. Personen, die das siebzigste Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden;
3. Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen;
4. Personen, die aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet sind;
5. Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind;
6. Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

§ 34

- (1) Zu dem Amt eines Schöffen sollen ferner nicht berufen werden:
1. der Bundespräsident;
 2. die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung;
 3. Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können;
 4. Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte;
 5. gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer;
 6. Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind.
- (2) Die Landesgesetze können außer den vorbezeichneten Beamten höhere Verwaltungsbeamte bezeichnen, die zu dem Amt eines Schöffen nicht berufen werden sollen.

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 11.05.2023

Anwesend: Bürgermeister Hofer und 16 Gemeinderäte
Beginn der öffentlichen Sitzung: 18.30 Uhr
Ende der öffentlichen Sitzung: 20.12 Uhr
Interessierte Bürger: 13 Personen
1 Pressevertreter

TOP 1: Bürgerfragestunde

Ein Bürger fragte nach dem aktuellen Stand zum Bebauungsplan Brühl II, neben der Gärtnerei Welzel. Vor allem interessierte es ihn, wie der Verkehr rund um das Baugebiet geführt werden soll. Er äußerte Bedenken, wenn nur die Schloßgartenstraße als Zu- und Abfahrt genutzt wird, da hier viele Schulkinder unterwegs sind. Er regte eine Bürgerbefragung an. Bürgermeister Hofer erklärte, dass noch alles in der Planungsphase ist. Es wird während des Verfahrens für die Anlieger eine Infoveranstaltung geben und alle interessierten Bürger können die öffentlichen Beratungen in den Sitzungen des Gemeinderates verfolgen.

Ein weiterer Bürger regte eine Verkehrssicherheitsprüfung für Sportplatz an. U. a. sind einige Kantensteine rund um den Rasenplatz defekt und es besteht eine hohe Verletzungsgefahr. Auf der Garagenseite ist die Tartanbahn bei Regen bis Bahn 3 überflutet. Dies wird kurzfristig saniert, so der Bürgermeister. Die große Sanierung kommt frühestens in ca. 2 Jahren.

Eine Bürgerin sprach die geplante Vollsperrung der B29 ab Juni an. Sie befürchtet, dass die Straße nach Forst als Ausweichstrecke genutzt wird. Das Regierungspräsidium sollte nochmals auf die Gefahren und die Belastungen, die auf den Ort zukommen, hingewiesen werden. Sie zieht in Betracht, eine Bürgerinitiative gegen die Vollsperrung zu gründen. Bürgermeister Hofer erklärte, dass das Regierungspräsidium sowohl schriftlich als auch mündlich auf die Umstände, die entstehen werden, hingewiesen wurde. Mehr kann seitens der Gemeinde nicht unternommen werden. Es handelt sich hierbei um eine Baustelle vom Bund. Die aktuelle Staubildung ist allerdings nicht auf die Vollsperrung, bzw. deren Vorbereitung zurück zu führen, sondern auf den Ausbau des Glasfasernetzes, dessen Ausbau im Gebiet Stockert bis zum Beginn der Vollsperrung abgeschlossen sein wird.

Ein Bürger gab bekannt, dass wohl die Klima-Aktivisten diese Vollsperrung auch im Blick hätten und hier eine „Klebeaktion“ planen würden, um die Umleitungsstrecke komplett lahm zu legen. Er regte eine enge Zusammenarbeit mit der Feuerwehr an um hier schnell reagieren zu können.

Er merkte weiter an, dass am Schießberg bei der oberen Gabelung tiefe Schlaglöcher sind, die unbedingt aufgefüllt werden sollten. Die Naturschutzgruppe kümmert sich um die Fauna und Flora entlang der „Langhald“, durch den vielen Regen ist ein großes Matschloch entstanden, auch dies sollte bitte aufgefüllt werden. Die Wanderer und Radfahrer weichen in die Wiese aus und zerstören hier die Natur. Des Weiteren wollte er wissen, warum das geplante Tempolimit auf der Durchfahrtsstraße durch Essingen noch nicht umgesetzt wurde. Bürgermeister Hofer erklärte, dass die Verwaltung noch auf die Genehmigung durch das Regierungspräsidium wartet.

TOP 2: Sportentwicklungsplan;

Abschlussbericht der Konzeption für das Schönbrunnenstadion

Die Kreisbaumeisterstelle
 Die Gemeinde Essingen hat mit dem „Sport – und Freizeitzentrum Pfählen“, mit dem Schönbrunnenstadion, der Schönbrunnenhalle, mehreren Fußballplätzen, Tennisplätzen, Einrichtungen für den Leichtathletiksport sowie diversen Freizeitanlagen in den vergangenen Jahrzehnten sehr wichtige öffentliche Einrichtungen geschaffen.

Die Sportanlagen werden sehr stark frequentiert, vor allem durch die beiden größeren Sportvereine TSV Essingen und LAC Essingen, was dazu führt, dass die Kapazitäten ausgeschöpft sind. Zudem hat sich in den vergangenen Jahren auch bei den Sportangeboten/-bedürfnissen ein stetiger Wandel ergeben, dem Rechnung getragen werden muss. So wurden z. Bsp. neben dem Skaterplatz eine BMX-Bahn oder ein Beachvolleyballfeld errichtet. Es gibt laufend weitere Wünsche und Anregungen, um das Gelände insgesamt zeitgemäß zu gestalten und zu verbessern. Das Stadion und der Rasenplatz sowie auch die Leichtathletikanlagen müssen in den kommenden Jahren saniert werden. Dies ist unter laufendem Betrieb schwer möglich und bedarf daher einer gut abgestimmten Vorgehensweise.

Für Lauterburg stellt sich die Situation anders dar. Hier wurde der Fußballbetrieb eingestellt, sodass der schon in die Jahre gekommene Kunstrasenplatz einer neuen Nutzung bedarf. Dazu wurde auch der TSV Lauterburg in den Planungsprozess mit eingebunden. Aus diesen Gründen hat der Gemeinderat mit seinem Beschluss vom 30.6.2022 externen Sachverstand für diese Planungsaufgaben eingeholt. Hierzu wurde die WLSB – Service GmbH, eine Tochtergesellschaft des Württembergischen Landessportbundes zur Erarbeitung einer Konzeption zur zukünftigen Gestaltung des Stadions in Essingen beauftragt.

Im Rahmen von mehreren Arbeitssitzungen wurde gemeinsam mit den Vertretern der WLSB – Service GmbH und den Sporttreibenden Vereinen aus dem Bereich des Schönbrunnen-Stadions, wie auch mit dem TSV Lauterburg eine Konzeption ausgearbeitet, die für die nächsten Jahre/Jahrzehnte als Handlungsrahmen zur Weiterentwicklung des Sportgeländes in Essingen dienen soll. Die Ergebnisse der Besprechungen werden von Vertretern der WLSB-Service GmbH in der Gemeinderatssitzung öffentlich vorgestellt und beraten.

Die einzelnen Maßnahmen aus der Konzeption können je nach Bedarf und Umfang schneller oder mittelfristig, einzelnen oder gebündelt umgesetzt werden.

Sicherlich werden sich auch in der Zukunft die Bedarfe für das Schönbrunnenstadion laufend weiter ändern. Die Sportplatzkonzeption ist daher nicht als starrer Plan zu sehen, sondern als Planungsgrundlage und Basis für künftige Entwicklungen.

Bürgermeister Hofer begrüßte zu diesem Punkt Herrn Schabert von dem Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung (ikps). Dieser präsentierte anhand einer Bildpräsentation das erarbeitete Konzept. Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis und wird das weitere Vorgehen daraus erarbeiten.

TOP 3: Sanierung Parkschule 5. BA (Klassenräume EG und Fachräume UG);

Vergabe von versch. Gewerken

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 09.03.2023 beschlossen, die Sanierung der Parkschule in den Jahren 2023 und 2024 fortzusetzen und weitgehend zum Abschluss zu bringen.

2023 sollen im Wesentlichen die Klassenräume im EG des Westtrakts saniert werden. Ab März 2024 soll dann der Neubauteil für den Mehrzweckraum (Aula/Ganztagsbereich) im EG und die Musikschule im Obergeschoss realisiert werden.

Die Kostenberechnung von ACT sieht für die Kostengruppen KG 200 – KG 700 folgende Ausgaben vor:

- für die Sanierungsarbeiten im EG 883.000 Euro
- für die Maßnahmen im UG 1.487.000 Euro

Die erforderlichen Haushaltsmittel mit insgesamt 2.370.000 Euro sind im Haushaltsplan 2023 ff. entsprechend eingestellt.

Das Architekturbüro ACT hat zwischenzeitlich einen Großteil der erforderlichen Baugewerke ausgeschrieben.

Folgende Ergebnisse wurden bei der Submission am 18.04.2023 erzielt: (siehe Tabelle nächste Seite)

	Kostenberechnung	Vergabesumme	Hochrechnung
KG 300			
Abbrucharbeiten: TWD, Wört	104.900,00 Euro	59.844,74 Euro	59.900,00 Euro
Metallbauarbeiten: Türen Lingel, Röhl.	63.200,00 Euro	80.777,91 Euro	80.800,00 Euro
Trockenbauarbeiten: Reisser, Aalen	115.900,00 Euro	119.454,28 Euro	119.500,00 Euro
Bodenbelagsarbeiten: Wohnidee Stolz	30.500,00 Euro	28.024,62 Euro	28.100,00 Euro
Estricharbeiten: Estrich-Wagner	19.800,00 Euro	15.127,28 Euro	15.200,00 Euro
Fliesenarbeiten: Beck, Aalen	9.600,00 Euro	9.983,51 Euro	10.000,00 Euro
Malerarbeiten: Schmid, Aalen	25.200,00 Euro	21.887,97 Euro	21.900,00 Euro
Zwischensumme KG 300	369.100,00 Euro	335.314,51 Euro	335.600,00 Euro
KG 400			
Heizungsarb.: Dürr & Feil, Ellw.	63.500,00 Euro	111.107,73 Euro	111.200,00 Euro
Heizungsarb.: Dürr & Feil, Ellw.	67.200,00 Euro	135.870,45 Euro	135.900,00 Euro
Elektroarbeiten Schuller, Steinheim	381.900,00 Euro	429.879,82 Euro	429.900,00 Euro
Zwischensumme KG 400	563.800,00 Euro	676.858,00 Euro	677.000,00 Euro
Summe 1. Ausschreibungsblock	932.900,00 Euro	1.012.172,51 Euro	1.012.600,00 Euro
Überschreitung 1. Ausschreibungsblock		79.272,51 Euro	

Für die Elektroarbeiten wurden bei der Submission keine Angebote abgegeben. Die Arbeiten können nach VOB/A §3a/Abs. 4.2 – wegen besonderer Dringlichkeit - freihändig vergeben werden. Es wurden daher vom Elektroplaner mindestens 3 Firmen aufgefordert, ein Angebot bis spätestens 04. Mai 2023, 14.00 Uhr, abzugeben.

Aus diesen 3 Angeboten stellte sich die Firma Schuller aus Steinheim als günstigster Bieter mit einer Bietersumme von 429.879,82 Euro heraus.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe der einzelnen Gewerke einstimmig zu.

TOP 4: Eigenbetrieb Wasserversorgung Essingen - Anschaffung von 50 Geräuschdatenloggern SmartEAR zur Überwachung des Leitungsnetzes

Im Rahmen der jährlichen Wasserabrechnungen werden auch die Wasserverluste ermittelt. Aktuell erfolgt dies für das vergangene Jahr 2022 und wird in einer der nächsten Sitzungen im Gemeinderat bekannt gegeben.

Für ein Wasserleitungsnetz in der Größe des Eigenbetriebs Wasserversorgung Essingen wird aufgrund der Länge des Netzes ein Verlust von 10 % als durchschnittlich erachtet.

Die jährlichen Wasserverluste durch Undichtigkeiten des Leitungsnetzes betragen zwischen 2017 und 2021 durchschnittlich 9,86 % und liegen damit knapp darunter.

Aufgrund der nicht unerheblichen Kosten und wegen der Verschwendung des wichtigen Lebensmittels Wasser gilt es natürlich, durch ständige Instandhaltungen und Investitionen diese Verluste zu begrenzen und bestenfalls natürlich zu vermeiden.

In den vergangenen Jahren wurden daher vermehrt sog. Geräuschdatenlogger angeschafft. Diese kleinen Metallzylinder werden abwechselnd in den ca. 300 Hydrantenschächten auf die Wasserleitungen aufgesetzt und zeichnen dort laufend Geräusche auf („loggen“).

Durch die durchgehende Aufzeichnung der Geräusche können vorhandene Undichtigkeiten wesentlich schneller erkannt und durch die Verbindung einzelner Hydrantenschächte lokalisiert werden.

Aktuell sind etwa 100 Geräuschdatenlogger vorhanden, wovon jedoch etwa 20 Stück defekt sind. Das Ziel ist eine weitere Aufstockung der Geräuschdatenlogger, um eine ständige und zeitnahe Überwachung des Leitungsnetzes sicherzustellen. Durch eine größere Anzahl an Geräuschdatenloggern kann das Leitungsnetz insgesamt besser überwacht werden, da eine Umsetzung von weniger Geräuschdatenloggern natürlich zeitintensiver ist und weniger Hydrantenschächte bzw. Wasserleitungen laufend überwacht werden können.

Bislang wurden die Geräuschdatenlogger der Firma SebaKMT verwendet und gute Erfahrungen gesammelt, weshalb sich die Landeswasserversorgung eindeutig für diesen Hersteller ausspricht.

Das Angebot der Firma SebaKMT für die Anschaffung von 50 Geräuschdatenloggern beläuft sich auf 29.347 Euro, wobei bei

Rückgabe von Datenloggern der älteren Generation noch 10 % Rabatt gewährt werden (ca. 1.030 Euro).

Die Kosten für die Anschaffung dieser 50 Geräuschdatenlogger wurden im Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs Wasserversorgung mit insgesamt 30.000 Euro eingestellt und sind damit finanziert.

Der Gemeinderat begrüßte diese Anschaffung und stimmte einstimmig dafür.

TOP 5 Antrag des TSV Essingen auf Gewährung eines Investitionszuschusses zum vollständigen Austausch der Kegelbahntechnik

Der TSV Essingen unterhält eine vereinseigene Kegelbahn. Neben der Kegelabteilung mit zwei Herrenmannschaften, einer Damenmannschaft und einer Kindermannschaft werden die vier Kegelbahnen auch sehr häufig von Privatpersonen und Firmen gebucht und verwendet.

Da die derzeitige Technik der Kegelbahn vor etwa 30 Jahren installiert wurde und der Verschleiß der Technik immer häufiger zu Ausfällen führt, mussten bereits Wettbewerbe wegen Reparaturen ausfallen oder abgebrochen werden.

Mit Schreiben vom 27.03.2023 hat der TSV Essingen daher einen Antrag auf Bewilligung eines Investitionszuschusses gestellt. Die Gesamtkosten für den vollständigen Austausch der Kegelbahntechnik betragen voraussichtlich 55.071,42 Euro. So sollen unter anderem neue Kegelstellautomaten mit Steuerung, Lichtschranken, Bildschirmanzeigen und Schlagwandbeläge angeschafft werden.

Zur Finanzierung der Maßnahme hat der TSV Essingen neben einem Gemeindeforschuss auch einen Zuschussantrag beim Württembergischen Landessportbund (WLSB) mit 15.000 Euro gestellt. Der verbleibende Betrag muss vom Verein selbst finanziert werden.

Nach Ansicht der Verwaltung kann dem TSV Essingen ein Investitionszuschuss von 10 % der nachgewiesenen Gesamtkosten bzw. maximal 5.500 Euro gewährt werden. Der vollständige Austausch der bisherigen Kegelbahntechnik geht über eine Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahme hinaus. Da die Kegelbahn auch von Privatpersonen und Firmen genutzt werden kann, ist diese zumindest für die Allgemeinheit zugänglich und durchaus im Interesse.

Nach der Vorberatung im Verwaltungsausschuss stimmte der Gemeinderat einstimmig dem Antrag des TSV zu.

TOP 6 Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028; hier: Aufstellung der Vorschlagsliste

Die Amtszeit der für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 gewählten ehrenamtlichen Schöffen endet mit Ablauf des 31. Dezember 2023. Aus diesem Grund werden im Laufe des Kalenderjahres 2023 bundesweit entsprechende Wahlen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 durchgeführt, in welchen auch den Kommunen verschiedene Aufgaben, Verfahrensschritte u. Ä. gesetzlich übertragen sind.

Die schöffenrichterliche Tätigkeit ist eine verantwortungsvolle und besonders bedeutsame ehrenamtliche Tätigkeit in unserer Gesellschaft. Schöffen haben im Rahmen dieser Tätigkeit die Möglichkeit, ihre Wertungen sowie ihre Lebens- und Berufserfahrung in die Entscheidungen der Gerichte einzubringen. Damit garantieren sie eine Rechtsprechung, die lebensnah und allgemeinverständlich ist und stärkt das Vertrauen in die Justiz. Schöffen sind an den Schöffengerichten der Amtsgerichte sowie an den Kleinen und den Großen Strafkammern der Landgerichte tätig. Sie entscheiden gemeinsam mit den Berufsrichtern über Schuld- und Straffragen bei allen schwerwiegenden, umfangreichen und bedeutsamen Anklagevorwürfen.

Die Gemeinden haben gemäß § 36 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in Verbindung mit der „Gemeinsamen Verwaltungsvorschrift des Justizministeriums, des Innenministeriums und des Sozialministeriums über die Vorbereitung und die Durchführung der Wahl der Schöffen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028“ (VwV Schöffen) Vorschlagslisten für die Schöffen bis spätestens 23. Juni 2023 aufzustellen.

Ein geeignetes Mittel zur Gewinnung von Bewerbern für das Schöffenamtsamt ist insbesondere die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit (vgl. Ziffer 2.2 VwV Schöffen). Die Verwaltung hat hierauf basierend bereits im Mitteilungsblatt am 4. März 2023 (Ausgabe 9/2023) sowie am 11. März 2023 (Ausgabe 10/2023) einen Bewerbungsauftrag vorgenommen. Daneben wurden entsprechende Aufrufe auf der kommunalen Homepage und dem Facebookauftritt vorgenommen. Darüber hinaus wurden die jeweils im Gemeinderat vertretenen Fraktionen/die vertretene Wählervereinigung ebenfalls ausführlich unterrichtet.

Der Gemeinderat hat 16 Personen in die Vorschlagsliste aufgenommen. Auf die gesonderte Bekanntmachung wird verwiesen.

TOP 7: Kenntnisgabe von Beschlüssen aus Sitzungen

I. Kenntnisgabe nicht öffentliche VA-Sitzung 30.03.2023

1. Antrag des Schwäbischen Albvereins Essingen auf Übernahme der Kosten für eine Miettoilette auf dem Köpfle für die Jahre 2024-2026
Der Verwaltungsausschuss hat diesem Antrag einstimmig zugestimmt.
2. Mitteilungsblatt der Gemeinde Essingen;
hier: Digitalausgabe
Der Verwaltungsausschuss hat einstimmig die Zustimmung zum Digitalangebot vom Mitteilungsblatt beschlossen. Dies wird in einer Einführungsphase bis zum 31.03.2024 schrittweise eingeführt, der genaue Beginn steht noch nicht fest.

II. Kenntnisgabe nicht öffentliche GR-Sitzung 05.04.2023

1. Sanierungsgebiet Unteres Dorf - Modernisierungsvereinbarung für das Gebäude „Unteres Dorf 5/1
Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss der Modernisierungsvereinbarung einstimmig zu.

III. Kenntnisgabe öffentliche TA-Sitzung 04.05.2023

1. Bauvorhaben
 - Errichten eines Mobilfunkmastes in Höhe von ca. 25 m Flst. Nr. 343, Reutestraße in Lauterburg
Die ATC Germany Holding GmbH plant für die lückenlose Mobilfunknetzstruktur, einen ca. 25 m hohen Mobilfunkmasten auf dem Flst. Nr. 343 in der Reutestraße zu errichten.
Es wurde hierzu ein Bauantrag gem. § 49 LBO auf Erteilung einer Baugenehmigung gestellt.
Das Einvernehmen nach § 35 Abs.2 i.V.m. § 36 BauGB wurde einstimmig erteilt.

2. Bauvorhaben

- **Neubau Garage Kirchgasse 14 und Neubau Geräteraum Rathausgasse 21**
- **Flst. Nrn. 157 und 158, Kirchgasse 14 und Rathausgasse 21 in Essingen**

Die Ev. Kirchengemeinde Essingen plant den Neubau einer Garage in der Kirchgasse 14 und den Neubau eines Geräteraums in der Rathausgasse 21 auf den Flst. Nrn. 157 und 158. Es wurde hierzu ein Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gemäß § 52 LBO gestellt.
Das Einvernehmen nach § 31 BauGB i.V.m. § 36 BauGB wurde einstimmig erteilt.

3. Bauvorhaben

- **Neubau einer Dachgaube Flst. Nr. 2292/1, Albuchstraße 15 in Essingen**

Der Bauherr plant den Neubau einer Dachgaube im bestehenden Einfamilienhaus auf dem Flst. 2292/1 in Essingen. Es wurde hierzu ein Antrag im vereinfachten Verfahren gem. § 52 LBO eingereicht.
Das Einvernehmen nach § 31 BauGB i.V.m. § 36 BauGB wurde einstimmig erteilt.

4. Bauvorhaben

- **Errichtung von Mehrfamilienhäuser mit 1 Tiefgarage 4. Flst. Nrn. 5817, 5818 und 5819, Schwabenweg 4 - 8 in Essingen**

Der Wohnbauträger plant 3 Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 10 Wohneinheiten auf den Flst. Nrn. 5817, 5818 und 5819 in Essingen. Es sind 10 Tiefgaragenstellplätze, 20 Fahrradstellplätze und 10 Stellplätze im Außenbereich vorgesehen.

Die Gebäude erhalten ein extensives begrüntes Flachdach inklusive einer Photovoltaikanlage.

Der Bauantrag wurde im Genehmigungsverfahren gemäß § 49 LBO eingereicht.

Das Einvernehmen nach § 31 BauGB i.V.m. § 36 BauGB wurde mehrheitlich erteilt.

5. Bauvorhaben

- **Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Garagen**
- **Flst. Nr. 5813, Schwabenweg 5 in Essingen**

Der Wohnbauträger plant 1 Mehrfamilienhaus mit insgesamt 5 Wohneinheiten auf dem Flst. Nr. 5813 in Essingen. Es sind 6 Garagenstellplätze, 10 Fahrradstellplätze und 3 Stellplätze im Außenbereich vorgesehen.

Das Gebäude erhält ein extensives begrüntes Flachdach inklusive einer Photovoltaikanlage.

Der Bauantrag wurde im Genehmigungsverfahren gemäß § 49 LBO eingereicht.

Das Einvernehmen nach § 31 BauGB i.V.m. § 36 BauGB wurde einstimmig in Aussicht gestellt.

6. Wasserversorgung Essingen;

- **Vergabe einer Rohrnetzanalyse und -berechnung**

Die Rohrnetzanalyse und -berechnung an die RBS wave GmbH wurde zum Pauschalhonorar von 25.942 Euro brutto vergeben.

Der Gemeinderat nahm die gefassten Beschlüsse zur Kenntnis.

TOP 8: Verschiedene kleinere Gegenstände und Bekanntgaben

Kein Anfall

TOP 9: Anfragen der Gemeinderäte

- Die durch Starkregen zum Teil, zugeschwemmten Abwasserrohre beim Radweg kurz vor Forst sollten kurzfristig gereinigt werden.
- Ein vernünftiger und sicherer Radweg sollte während der Vollsperrung der B29 eingerichtet werden.
- Es wurde angeregt, bei der Bushaltestelle am Feuerwehrhaus einen Müllbehälter zu installieren.
- Der Stau, der aktuell durch den Ausbau des Glasfasernetzes zwischen 7.00 und 9.00 Uhr entsteht, kann evtl. durch eine geänderte Verkehrsführung oder Ampelschaltung minimiert oder verhindert werden. Die Umleitungsstrecke bei der geplanten Vollsperrung soll ohne Ampel erfolgen.

Im Anschluss fand eine nicht öffentliche Sitzung statt.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Essingen ist Bürgermeister Hofer oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 98 01-90

1 ABEND // 80 KM // ∞ KULTURGENUSS

3. Remstal Museumsnacht

Eintritt frei

Besucht uns in:
Essingen // Fellbach // Kernen
Korb // Lorch // Remshalden
Scharndorf // Schwäbisch Gmünd
Schwaikheim // Urbach
Waiblingen // Waldstetten
Weinstadt // Winterbach

SAMSTAG, 20. MAI 2023

18.00 BIS 24.00 UHR

www.remstal-museumsnacht.de

REMSTAL

Die Remstal-Museumsnacht geht in die dritte Runde

Über 40 Museen und Ausstellungshäuser sind bei der Nacht der offenen Tür im ganzen Remstal am 20. Mai 2023 dabei. „Ein Abend, 80 Kilometer, Kulturgenuss“ – unter diesem Motto findet am Samstag, 20. Mai 2023, die dritte Remstal-Museumsnacht statt. Von 18.00 bis 24.00 Uhr öffnen über 40 Museen, Galerien und Ausstellungshäuser in 14 Kommunen im Remstal ihre Türen und bieten ein unvergessliches Erlebnis in einzigartiger Atmosphäre. In der Nacht auf den Internationalen Museumstag haben interessierte Nachtschwärmer die Möglichkeit, Stadtgeschichte, Kunst und Kultur in besonderem Rahmen zu erleben, Menschen zu treffen und das Remstal zu entdecken.

STANDESAMT

Den Bund der Ehe haben geschlossen

12.05.2023

Johanna Gaiser geb. Holz und Arthur Hubert Gaiser

Wir wünschen dem Paar für die gemeinsame Zukunft alles Gute.

KINDERGARTENNACHRICHTEN

Kinderhaus Rappelkiste



„Wir besuchen die Feuerwehr!“

Voller Freude besuchten die Kindergartenkinder vom Kinderhaus Rappelkiste am 15.05.2023 die Freiwillige Feuerwehr in Essingen. Den Kindern wurde eindrucksvoll das große Feuerwehrhaus gezeigt



Sie bekamen einen Einblick, was die Feuerwehr so für Aufgaben hat, wie zum Beispiel den Menschen helfen. Mit Staunen stellte die Feuerwehrfrau Elke fest, dass die Kinder vom Kinderhaus sogar schon die Notrufnummer der Feuerwehr, nämlich die 112, kennen.

Mit großen Augen bestaunten die Kinder die langen Wasser-schläuche, die große Schere und die vielen anderen Gerätschaften, der Feuerwehr. Nachdem alle Fragen der Kinder beantwortet wurden, gab es eine Überraschung. Die Kinder durften als High-light ein Feuerwehreinsatzfahrzeug erkunden.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Elke Eisele für den schönen und interessanten Vormittag im Feuerwehrhaus.

Kindergarten Sternschnuppe

Gemeindekindergarten



Wir feiern den Muttertag im Kindergarten Sternschnuppe

Am Freitag, dem 12. Mai 2023, fanden wir Mütter uns im Kindergarten ein. Als alle nach Gruppen sortiert auf den Stühlen Platz genommen hatten, klatschten wir Beifall und die aufgeregten Kinder marschierten in die Halle.



Als alle Kinder mit ihren roten Bäckchen ihre jeweiligen Mütter im Publikum entdeckt hatten, durften alle nochmal winken. Frau Gentner begrüßte uns alle ganz herzlich und die Kinder sangen ein Begrüßungslied. „Hallo, schön, dass du da bist...“ und das fühlten wir alle. Gemeinsam sagten die Kinder ihr Muttertagsgedicht auf, man konnte gleich hören, das kam von Herzen. Wir Mütter waren

sehr gerührt und die ein oder andere Freudenträne kullerte über die Wangen. Die Kinder waren davon überzeugt, dass Muttertag eigentlich das ganze Jahr ist. Für jede Mutter gab es eine hübsch verpackte Handcreme, erst wurden unsere fleißigen Mütterhände eingecremt und zu einem tollen Gedicht gaben uns die Kinder eine Handmassage. Zum krönenden Abschluss gab es eine erfrischende Himbeerbowle für die Muttis und wir konnten gemeinsam unsere Geschenke bewundern. Eine Leinwand mit 16 verschiedenen Farbthemen, überreichte jedes Kind den Familien. An diesem Kunstwerk arbeiten die Kinder seit September und waren sehr stolz auf die individuelle Gestaltung des Themas: mit Farben durch das Jahr. Entspannt und glücklich traten wir den Heimweg an und konnten ganz beseelt ins Wochenende starten. Von Herzen sagen wir Danke an die Erzieherinnen, die unseren Kindern und uns diese Feier ermöglicht haben.

S. Mühlberger



Evangelischer Kindergarten „Am Schlosspark“



Muttertags-Kaffee im Kindergarten „Am Schlosspark“

Sich unterhalten, näher kennen lernen, sich Kaffee und Kuchen schmecken lassen und sich einfach in der Gemeinschaft wohl fühlen.

Dieses Jahr luden die Kinder des evangelischen Kindergartens „Am Schlosspark“ ihre Mütter wieder zum Muttertags-Kaffee ein. Im Vorfeld studierten die Erzieherinnen mit den Kindern ein Lied und ein kleines Gedicht ein, bastelten bunte Windspiele und sorgten für einen gedeckten Tisch mit Kaffee und Kuchen. Auch wenn der eigentliche Muttertag erst zwei Tage später war, die Mütter freuten sich sichtlich über die Aufmerksamkeiten. Wie die Jahre zuvor war es vor allem die gemeinsame Zeit, die den Nachmittag zu etwas Besonderem machte. Auch wenn man sich beinahe jeden Tag beim Bringen oder Abholen der Kinder begegnet, es bleibt oft bei ein paar flüchtigen Worten. Am Freitagnachmittag bei Kaffee und Kuchen gab es genügend Gelegenheiten, sich über das eine oder andere auszutauschen und zu plaudern. Während die Kinder die Spielangebote, die die Erzieherinnen vorbereitet hatten, begeistert nutzen, kamen die Mütter untereinander völlig ungezwungen und ungestört ins Gespräch miteinander. Für die Kuchen verwendeten die Kinder die eigenen „Kindergarten-Eier“.

Zehn Tage lang waren vier Hühner zu Besuch, die ihr Gehege im Garten hatten und fleißig Eier legten und so auch einen Teil zu diesem gelungenen Nachmittag beitrugen.

Die Erzieherinnen



SONSTIGE AMTL. BEKANNTMACHUNGEN

Agentur für Arbeit Aalen

Öffentlicher Dienst – Na klar!

Unter dem Motto „Öffentlicher Dienst – Na klar!“ findet am Donnerstag, 15. Juni 2023, um 17.00 Uhr eine Informationsveranstaltung im Berufsinformationszentrum (BiZ) - Raum 037 der Agentur für Arbeit, Julius-Bausch-Str. 12, Aalen, statt.

Die Einstellungsberater der Agentur für Arbeit, der Justizvollzugsanstalt Schwäbisch Gmünd und des Landratsamtes Ostalbkreis informieren über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten, Einstellungsbedingungen und berufliche Perspektiven in den jeweiligen Laufbahnen im mittleren und gehobenen Dienst. Neugierig? Dann gleich anmelden unter <https://eveno.com/oeffentlicherdienst>.

Für alle Fragen rund um diese Veranstaltung wenden Sie sich bitte an das BiZ unter 07361/575-170 oder Aalen.BIZ@arbeitsagentur.de

Landratsamt Ostalbkreis

– untere Flurbereinigungsbehörde –

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Mögglingen (B29)

Feststellungsbeschluss vom 05.05.2023

Das Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Geoinformation und Landentwicklung Ellwangen (untere Flurbereinigungsbehörde) stellt die Ergebnisse der Wertermittlung der mit den Änderungsbeschlüssen Nr. 4, 5, 6 und 7 in das Flurbereinigungsverfahren Mögglingen (B29) eingebrachten Grundstücke mit dem aus der Bodenwertkarte ersichtlichen Inhalt fest.

Diese Feststellung der Wertermittlungsergebnisse gilt für die Bereiche die mit den Änderungsbeschlüssen Nr. 4, 5, 6 und 7 nachträglich in des Flurbereinigungsgebiet beigezogenen worden sind und ist, sobald sie unanfechtbar geworden ist, für alle Beteiligten bindend.

Die Nachweise über die festgestellten Wertermittlungsergebnisse liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten in der Zeit vom 22.05.2023 bis 23.06.2023 im Rathaus in Mögglingen und im Rathaus in Essingen während der üblichen Dienststunden aus. Zusätzlich kann der Beschluss mit dazugehörigen Karten und Wertrahmen auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/2476) eingesehen werden.

Der Feststellungsbeschluss beruht auf § 32 Flurbereinigungsgesetz i. d. F. vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546).

Die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung sind bereits zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt und diesen in einem Termin erläutert worden. Die seinerzeit ausgelegten Ergebnisse der Wertermittlung wurden aufgrund der vorgebrachten Einwendungen überprüft und, soweit erforderlich, in dem aus der Bodenwertkarte ersichtlichen Umfang geändert.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Feststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Ostalbkreis, Sitz: Aalen eingelegt werden.

(Hinweis: Anschrift der unteren Flurbereinigungsbehörde: Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung und Landentwicklung Ostalbkreis/Landkreis Heidenheim, Obere Straße 13, 73479 Ellwangen oder jede andere Stelle des Landratsamts Ostalbkreis)

gez. Eisenmann

Leitender Fachbeamter

D. S.

Aktuelle Informationen aus Ihrer Gemeinde
finden Sie hier im **Mitteilungsblatt!**

Beratungsangebot der Kontaktstelle Frau und Beruf Ostalbkreis

Beratungen zu beruflichen Themen bietet die Kontaktstelle Frau und Beruf Frauen aus dem Ostalbkreis an: Wie gelingt der Wiedereinstieg in den Beruf? Welche berufliche Aus- und Weiterbildung kommen infrage? Wie kann ich mich beruflich weiterentwickeln? Wie gehe ich mit Konflikten am Arbeitsplatz um? Welches sind die ersten Schritte in die berufliche Selbstständigkeit?

Das kostenfreie und neutrale Beratungsangebot kann telefonisch, virtuell oder vor Ort in Aalen, Ellwangen oder einmal im Monat in Bopfingen oder Schwäbisch Gmünd in Anspruch genommen werden. Terminanfragen bitte über das Beratungsanfragetool unter <https://www.frauundberuf-bw.de/kontaktstelle-frau-und-beruf-ostwuerttemberg> bzw. www.frau-beruf.info

Die Kontaktstelle Frau und Beruf wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus gefördert und durch den Ostalbkreis finanziert.

50 Jahre Ostalbkreis

Ostalb-Sommer übers Pfingstwochenende in Göggingen, Neuler und Durlangen

Am langen Pfingstwochenende vom 27. bis 29. Mai 2023 findet der Veranstaltungsreigen zum 50-jährigen Bestehen des Ostalbkreises in den Gemeinden Göggingen, Neuler und Durlangen statt. Den Auftakt macht **Göggingen am Samstag, 27. Mai**, mit einem Machmittag für Entdecker von 12.00 bis 18.00 Uhr am Götzenbachstausee beim Irrgarten-Parkplatz. Landrat Dr. Joachim Bläse und Bürgermeister Danny Kuhl werden die Gäste begrüßen und das neue Angebot an Wanderwegen vorstellen. Ab 12.30 Uhr hat der Kindergarten Abenteuerland einen Kinderentdeckerpfad am Irrgarten vorbereitet und auch das Waldmobil bietet für Groß und Klein allerlei Interessantes. Der Foodtruck „I love Mauldasch“ und ein Getränkewagen sorgen fürs leibliche Wohl.

Am **Sonntag, 28. Mai**, geht es weiter in **Neuler**. Ganz nach dem Motto des Ostalb-Sommer-Monats Mai „Entdecken“ heißt es dort bei zwei geführten Spaziergängen „Heilkraft der Kräuter entdecken und genießen“. Heilkräuterpädagogin Andrea Hentschel führt von der Brühlschule in der Friedhofstraße 20 aus von 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.30 bis 19.00 Uhr durch Neulers Flure. Anschließend wird gemeinsam in der Schulküche ein Wildkräuterimbiss zubereitet und gemeinsam verzehrt. Landrat Dr. Joachim Bläse und Bürgermeisterin Sabine Heidrich werden die Teilnehmenden um 9.30 Uhr begrüßen. Um Anmeldung bei Andrea Hentschel, Tel. 07961/560199 oder 0177/5409280, E-Mail andrea-hentschel@gmx.net wird gebeten.

„Der Vergangenheit auf der Spur“ ist die Gemeinde **Durlangen am Pfingstmontag, 29. Mai**. Von 11.00 bis 16.00 Uhr nimmt das Durlanger Heimatmuseum im und um das Gebäude der AG-Heimat in der Schillerstraße 21 die Gäste mit auf eine Reise in die Vergangenheit. Eine Führung durch das Heimatmuseum, Kaffee und Kuchenverkauf durch den Dorfladen Durlangen und leckere Speisen und Getränke bei gemütlichem Zusammensein stehen auf dem Programm. Landrat Dr. Joachim Bläse wird gegen 13.00 Uhr gemeinsam mit Bürgermeister Dieter Gerstlauer und dem Team der AG-Heimat längst vergangene Zeiten wiederentdecken.

Energiespartipp der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und des EKO – EnergiekompetenzOstalb

Für Umwelt und Geldbeutel: Bewusster Umgang mit Wasser

128 Liter Wasser werden laut statistischem Bundesamt je Einwohner/-in und pro Tag in Deutschland verbraucht. Eine kostbare Ressource, mit der man sorgsam und sparsam umgehen sollte, nicht nur um die Umwelt, sondern auch um den eigenen Geldbeutel zu schonen. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die EnergiekompetenzOstalb erläutern, worauf Verbraucher/-innen achten können.

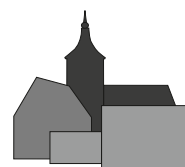
Fast die Hälfte des Wassers werden fürs Wäsche waschen sowie für Baden, Duschen und Körperpflege genutzt. Wer hierbei sparen will, hat verschiedene Möglichkeiten, Kosten und Verbrauch zu reduzieren. Gut zu wissen: Warmwassersparen lohnt sich sogar dreifach: Sie sparen die Kosten für den Kubikmeter Trinkwasser, Abwassergebühren und vor allem die Energiekosten zur Erwärmung.

So können Sie in Bad und Küche Wasser sparen:

- **Hahn zu:** Um zu vermeiden, dass 15 bis 20 Liter Wasser ungenutzt in den Abfluss läuft, drehen Sie das Wasser beim Einseifen der Hände oder beim Zähneputzen ab. So können Sie den Wasserverbrauch um bis zu 70 Prozent reduzieren. Ein Einhandmischer statt zwei getrennte Griffe für warmes und kaltes Wasser erleichtert das Einstellen der Wassertemperatur und häufiges Nachregulieren ist nicht notwendig.
- **Volle Trommel:** Gut 12 Prozent des Trinkwassers fließt in Privathaushalten in die Waschmaschine. Beladen Sie die Waschmaschine stets voll und wählen Sie ein Sparprogramm. Sparprogramme von Waschmaschinen und Spülmaschinen dauern deutlich länger, sparen aber trotzdem Strom und Wasser. Ein Blick in die Bedienungsanleitung hilft, das richtige Programm zu finden, da Hersteller es unterschiedlich bezeichnen. Auf Vorwäschen sollten Sie verzichten. Besser ist es, hartnäckige Flecken vorzubehandeln.
- **Wasserschlucken erneuern:** Alte WC-Spülkästen sind wahre Wasserverschwender. Bei fünf Nutzungen am Tag verbrauchen sie gut 45 Liter, und damit rund ein Drittel des täglichen Wasserbedarfs pro Person. Zwei-Mengen-Spüler oder eine Spül-Stopp-Taste verbrauchen hingegen nur noch drei bis sechs Liter statt konstant neun Liter Wasser pro Spülgang. Bei gleicher Hygiene reduzieren Sie so den Wasserverbrauch um 30 bis 50 Prozent. Eine vierköpfige Familie spart damit bis zu 40.000 Liter Trinkwasser und die Umbaukosten amortisieren sich damit in weniger als einem Jahr.
- **Geschirrspüler vs. Handspülen:** Spülen mit der Maschine braucht im Durchschnitt 50 Prozent weniger Wasser und 28 Prozent weniger Energie als Handspülen. Setzen Sie beim voll beladenen Geschirrspüler auf eine optimale Spülmitteldosierung und nutzen Sie Sparprogramme. Entfernen Sie Speisereste vorab ohne Wasser. Äußerst selten ist bei extrem verschmutztem Geschirr ein zusätzlicher und somit ein mehr Wasser verbrauchender Vorspülgang wirklich erforderlich.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinden Essingen und Lauterburg



TERMINE

Fr., 19. Mai 2023

14.30 Uhr Kinderstunde in Lauterburg
16.00 Uhr Jungschar in Lauterburg

20.00 Uhr Gemeinsame KGR-Sitzung der Evang. Kirchengemeinden Essingen und Lauterburg im Evang. Gemeindehaus Essingen, s. u. Verschiedenes

So., 21. Mai 2023 – Exaudi

Wochenspruch: Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Joh. 12,32)

9.20 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche in Lauterburg (Pfarrer Krannich)

Opfer: Aufgaben der eigenen Kirchengemeinde

10.30 Uhr Gottesdienst in der Quirinuskirche Essingen (Pfarrer Krannich)

Opfer: Aufgaben der eigenen Kirchengemeinde

11.45 Uhr Kirchliche Trauung von Jürgen und Sandra Lang mit Taufe von Tabea Lang in der Quirinuskirche Essingen**Mo., 22. Mai 2023****15.00 Uhr Frauenkreis: Jesus als Kind und Jugendlicher – mit Pfarrer Krannich (Evang. Gemeindehaus Essingen)**

20.00 Uhr Posaunenchorprobe in Essingen

Di., 23. Mai 2023

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe (Gemeindesaal Lauterburg)

11.00 Uhr Andacht im Pflegewohnhaus

20.00 Uhr Kirchenchorprobe (Gemeindehaus Essingen)

Mi., 24. Mai 2023**14.30 Uhr Gemütliches Beisammensein in Lauterburg,**
s. u. Verschiedenes**Fr., 26. Mai 2023**

14.30 Uhr Kinderstunde in Lauterburg

16.00 Uhr Jungschar in Lauterburg

Sa., 27. Mai 2023

14.00 Uhr Kirchliche Trauung von Niklas Meyer und Corinna geb. Kissel (Quirinuskirche Essingen)

So., 28. Mai 2023 – Pfingstsonntag

9.20 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Posaunenchor und Singkreis in der Dorfkirche in Lauterburg (Prälatin Wulz)

10.30 Uhr Gottesdienst im Grünen mit Posaunenchor im Schlosspark Essingen (Prälatin Wulz)
Bei Regen: Quirinuskirche Essingen**Mo., 29. Mai 2023 – Pfingstmontag**

9.20 Uhr Kein Gottesdienst in Lauterburg!

10.30 Uhr Gottesdienst in der Quirinuskirche Essingen (Pfarrer Wolf)

VERSCHIEDENES**Gemeinsame KGR-Sitzung**

Am Freitag, dem 19. Mai 2023, findet um 20.00 Uhr eine gemeinsame Kirchengemeinderatssitzung der Evang. Kirchengemeinden Essingen und Lauterburg im evang. Gemeindehaus in Essingen statt. **Tagesordnung:** Andacht; Fusion der beiden Kirchengemeinden; Protokolle; Kirchenpflege; Neubau Gemeindehaus Essingen; Essingen hilft; Vakatur der Pfarrstelle; Anfragen und Informationen. Eine nicht öffentliche Sitzung schließt sich an.

Gemütliches Beisammensein in Lauterburg

Herzliche Einladung zum gemütlichen Beisammensein im Gemeindesaal in Lauterburg am Mittwoch, dem 24. Mai 2023, ab 14.30 Uhr. Das Betreuungsteam freut sich auf euch!

Gründungsversammlung von „Essingen hilft“

Nachdem „Essingen hilft“ über drei Jahre als informelle Hilfsorganisation bestand, haben wir am 10. Mai 2023 uns nun auch einen Rechtsrahmen mit Satzung und Vorstand gegeben. Zu den Gründungsmitgliedern gehört die Gemeinde Essingen, die beiden evangelischen Kirchengemeinden in Essingen und Lauterburg, die katholische Kirchengemeinde, die Bürgerstiftung, das DRK Essingen, die Essinger Seniorenbetreuung sowie zahlreiche Einzelpersonen.

Petra Lipp wurde von der Gründungsversammlung als Vorsitzende gewählt, ihr Stellvertreter ist Karl-Heinz Winter, Valentin Scholz Schriftführer. Weitere Mitglieder im Vorstand sind Margit Schoffer, Jutta Schwarz und Pfarrer Thomas Wolf.

Wir wünschen dem neuen Vorstand für seine Arbeit Gottes Segen, gute Ideen zugunsten unserer Bürgerschaft und weiterhin so ein großes Engagement durch so viele Mitbewohner des Ortes!

Urlaub Kirchenpflege

Das Büro der Evang. Kirchenpflege Essingen und Lauterburg ist bis 21. Mai 2023 geschlossen!

Evang. Pfarramt für Essingen und Lauterburg

Pfarrer Dr. Torsten Krannich, Kirchgasse 14,

Tel. 222 u. Fax 66 81

E-Mail: Pfarramt.Essingen@elkw.de

Öffnungszeiten Evang. Gemeindebüro Essingen

Sekretärin: Simone Pfeleiderer

Di. bis Do. von 9.30-11.30 Uhr, Do.-nachm. von 16 - 17.30 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.Essingen@elkw.de

Zweite Vorsitzende des Essinger Kirchengemeinderates

Hedwig Mack, Tel. 5602 oder mobil: 01719415686

Zweiter Vorsitzender des Lauterburger Kirchengemeinderates

Werner Schäffer, Tel. 0157/34723504

Mesner-Team Essingen (Koordination):

Hedwig Mack, Tel. 5602 oder mobil: 0171/9415686

Mesner in Lauterburg

Helmut und Renate Kutschker, Tel. 5865

Hausmeister des Evang. Gemeindehauses in Essingen

Herr Vizkeleti, Tel. 01762/8775571, Mail: f.vizkeleti@online.de

Evang. Kindergarten „Am Schlosspark“ in Essingen

Christine Treiber, Tel. 5020

Evang. Kindergarten „Sonnenschein“ in Lauterburg

Elke Hercigonja, Tel. 5241

Kirchenpflege

Jutta Schwarz, Kirchgasse 14, 73457 Essingen, Tel. 9648837

E-Mail: Jutta.Schwarz@elkw.de

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 9-12 Uhr

Bankverbindungen Evang. Kirchengemeinde Essingen

Kreissparkasse Ostalb

BIC: OASPDE6AXXX; IBAN: DE 96 6145 0050 0110 0191 49

VR Bank Aalen

BIC: GENODES1AAV; IBAN: DE 12 6149 0150 0035 3400 02

Bankverbindungen Evang. Kirchengemeinde Lauterburg

Kreissparkasse Ostalb

BIC: OASPDE6AXXX; IBAN: DE 80 6145 0050 0110 0632 81

VR-Bank Aalen

BIC: GENODES1AAV; IBAN: DE 87 6149 0150 0038 1920 04

Bürozeit der Diakonie-Sozialstation:

Dienstag 12.00-13.00 Uhr, in der Kirchgasse 20, Tel. 964280

Schauen Sie mal vorbei:

www.essingen-evangelisch.de www.lauterburg-evangelisch.dewww.facebook.com/essingen.evangelisch www.instagram.com/essingen.evangelisch**Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu Essingen****Samstag, 20. Mai 2023****11.00 Uhr Diamantene Hochzeit Ehepaar Irene und Heinz Ilzhöfer****14.00 Uhr Trauung Ehepaar Kathrin & Michele Calcagno****17.00 Uhr Beichtgelegenheit (Dewangen)****17.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)****18.30 Uhr Beichtgelegenheit (Fachsenfeld)****19.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)**

Sonntag, 21. Mai 2023 – 7. Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 1, 12-14 APs: Ps 27 (26), 1.4.7-8 (R: vgl. 13)

L2: 1 Petr 4, 13-16 Ev: Joh 17, 1-11a

10.30 Uhr heilige Messe

9.00 Uhr heilige Messe (Dewangen)

10.30 Uhr heilige Messe mit Taufsonntag (Fachsenfeld)

18.00 Uhr Maiandacht am Bildstöckle (Fachsenfeld)

Donnerstag, 25. Mai 2023

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr heilige Messe

Freitag, 26. Mai 2023

17.30 Uhr Rosenkranz (Dewangen)

18.00 Uhr heilige Messe (Dewangen)

8.30 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Samstag, 27. Mai 2023

18.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr heilige Messe

11.00 Uhr Taufe Lina Vogel in der Kapelle in Reichenbach (Dewangen)

17.00 Uhr Beichtgelegenheit (Dewangen)

17.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)

Sonntag, 28. Mai 2023 – Pfingsten - Hochfest

L1: Apg 2, 1-11 APs: Ps 104 (103), 1.2.24-25.29-30.31 u. 34 (R: vgl. 30)

L2: 1 Kor 12, 3b-7.12-13 Ev: Joh 20, 19-23

9.00 Uhr heilige Messe

10.30 Uhr heilige Messe mit den Firmlingen (Dewangen)

15.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. Betstunden (Dewangen)

18.00 Uhr Ende der ewigen Anbetung (Dewangen)

9.00 Uhr heilige Messe mit den Firmlingen (Fachsenfeld)

Kollekte: Renovabis

Montag, 28. Mai 2023 – Pfingstmontag

L1: Apg 10, 34-35.42-48a APs: Ps 117 (116), 1-2 (R: Apg 1, 8)

L2: Eph 4, 1b-6 Ev: Joh 15, 26-16, 3.12-15

10.30 Uhr heilige Messe

9.00 Uhr heilige Messe (Dewangen)

10.30 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren!

Im schönen Monat Mai laden wir Sie am Mittwoch, dem **24. Mai 2023, um 14.30 Uhr**, zu einem **beschwingten Seniorennachmittag** in das **katholische Gemeindehaus St. Michael** ein. Mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen beginnen wir und freuen uns danach auf Frau Böttger aus Oberkochen. Sie gestaltet mit uns den Nachmittag in gewohnter Weise unterhaltsam und fröhlich mit „Tanzen und Sitzen“. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit unseren Stammgästen, aber begrüßen auch gerne neue Besucher bei unserem gemütlichen Beisammensein. Das Seniorennachmittagsteam!



Herzliche Einladung zum Ausflug der Senioren der Seelsorgeeinheit „Rems-Welland“ am Dienstag, 20. Juni 2023, nach Wemding zum Kloster „Maria Mutter des Erlösers“
Die Buskosten übernimmt die jeweilige Kirchengemeinde. Anmeldeschluss ist der 9. Juni 2023.

Anmeldungen liegen in der Kirche sowie im Gemeindehaus aus. Oder über das Pfarrbüro, Tel. 202, Mail: Herz-Jesu.Essingen@drs.de



Monat: Juni

In unserer Gemeinde Essingen findet der Taufstag statt:

Sonntag, 18. Juni 2023, um 10.30 Uhr zusammen mit der heiligen Messe

Hierfür können Sie sich gerne im Pfarrbüro telefonisch (Tel. 07365/202) anmelden.



Kirchenchor – Singen macht glücklich und ist gesund!

Die nächste Singstunde vom gemischten Kirchenchor findet am **Dienstag, 23. Mai 2023 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Essingen** statt.



Pfingstkollekte 2023

Sie fehlen. Immer. Irgendwo. Arbeitsmigration aus Osteuropa.

Es ist eine schwere Entscheidung, das eigene Heimatland zu verlassen, um im Ausland den Lebensunterhalt zu verdienen. Gehen? Bleiben?

Mit welchen Konsequenzen? Eine Entscheidung, die über den persönlichen Bereich hinaus große Auswirkungen hat sowohl für die Herkunfts- als auch die Zielländer. Dem komplexen Thema Arbeitsmigration aus Osteuropa widmet sich in diesem Jahr die Pfingstaktion des Osteuropa-Hilfswerks Renovabis.



Das Leitwort für die Kampagnenzeit rund um Pfingsten: „Sie fehlen. Immer. Irgendwo.“



Kath. Pfarramt Herz Jesu Essingen, Heerweg 11, Tel. 202, Fax 921317

Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch, 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag, 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Freitag, 16.00 Uhr – 17.00 Uhr

E-Mail: herz-jesu.essingen@drs.de

Internet: se-rem-s-welland.drs.de

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Rems-Welland:

Pfarrer Andreas Frosztega, Tel. 07366/6323

Fax 07366/922875

E-Mail: andreas.frosztega@drs.de

Sprechzeiten mit Pfarrer Andreas in Essingen

Donnerstags ab 17.00 Uhr (nach telefonischer Voranmeldung)

Nachbarschaftshilfe Rems-Welland

Leitung: Alexandra Zimmerer-Leichtle, Tel. 0177/5165024

Gewählter Vorsitzender des Kirchengemeinderates:

Dr. Daniel Krähmer, Birnenweg 2, 73457 Essingen,

Tel. 07365/390788

Konto der kath. Kirchenpflege:

VR-Bank Aalen (BLZ 614 901 50) – Nr. 35 366 001

IBAN: DE28 6149 0150 0035 3660 01

BIC: GENODES1AAV

**Senioren-Gymnastikstunde**

Nächstes Treffen ist am **Donnerstag, 25. Mai 2023** von **17.30 Uhr bis 18.30 Uhr** im **Gemeindehaus St. Michael**.

Das Pfarrbüro ist vom Dienstag, 30. Mai 2023 bis zum Freitag, 2. Juni 2023 geschlossen.

Neuapostolische Kirchengemeinde Essingen**Sonntag, 21. Mai 2023**

9.30 Uhr Gottesdienst
oder Übertragungsgottesdienst aus Urbach
per Stream

Mittwoch, 24. Mai 2023

20.00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 27. Mai 2023

17.00 Uhr Kapstadt – Konzertübertragung in Aalen

Sonntag, 28. Mai 2023

10.00 Uhr Pfingsten/Übertragungsgottesdienst mit Stamm-
apostel Schneider aus Kapstadt nach Aalen

VEREINSNACHRICHTEN**TSV ESSINGEN****Abteilung Fußball****Spielberichte****Verbandsliga****Samstag, 13.05.2023, 15.30 Uhr****TSV Essingen – VfL Nagold 1:1 (1:0)**

Verbandsliga, 30. Spieltag

TSV Essingen – VfL Nagold 1:1 (1:0)**Essinger Siegesserie reißt gegen Nagold**

Lange Zeit sah es am Samstagnachmittag nach einem schmucklosen Heimsieg des TSV aus. Doch die stark kämpfenden Nagolder erzielten spät das 1:1. Damit kann der TSV an diesem Spieltag noch nicht sicher aufsteigen – unabhängig davon welches Ergebnis Verfolger Normannia Gmünd heute in Leinfelden-Echterdingen einfährt. Trainer Simon Köpf musste erstmals seit langer Zeit seine gesetzte Innenverteidigung verändern. Der in der Trainingswoche angeschlagene Lennart Ruther wurde zwar rechtzeitig fit, Routinier Patrick Auracher musste allerdings kurzfristig verletzungsbedingt passen. Blend Etemi rückte dafür ins Zentrum und Tim Ruth agierte als rechter Part der Viererkette. Außerdem war Patrick Funk nach seiner Sperre zurück in der Startelf. Fabian Leidenbach und Besnik Koci fanden sich ebenfalls wieder in der Startformation.

Das Spiel begann ideal für den Spitzenreiter, der die Gäste von Anfang an unter Druck setzte und bereits nach sieben Minuten durch einen fulminanten Schuss in den Winkel von Patrick Funk mit 1:0 in Führung ging. „Unser Start war super und dann haben wir leider aufgehört Fußball zu spielen“, sagte Köpf im Nachgang. So entwickelte sich eine Partie, die nicht den allerhöchsten Unterhaltungswert bot. Nagold verteidigte kompakt und leidenschaftlich und der TSV investierte zu wenig, um das Bollwerk knacken zu können. Trotzdem deutete im Lauf der zweiten Halbzeit vieles auf einen Essinger Heimsieg hin. Doch der TSV verpasste es aus den wenigen guten Möglichkeiten den entscheidenden zweiten Treffer zu erzielen.

Die beste Chance hatte Fabian Leidenbach in der 55. Minute: Der gerade eingewechselte Niklas Weissenberger spielte mustergültig quer und Leidenbach schob freistehend am kurzen Pfosten vorbei. In der 74. Minute bediente dann Leidenbach mit einer Flanke Weissenberger, dessen Kopfball aus kurzer Distanz knapp über

das Tor ging. Auch der Freistoß von Yusuf Coban in der 86. Minute verfehlte das Tor knapp. Und dann waren es die Gäste, die sich für ihre kämpferisch starke Leistung noch belohnen sollten: Nach einem zunächst abgewehrten Eckball rückte der TSV nicht konsequent genug raus. Nagold kam von der rechten Seite zum Flanken und Gianluca Trianni köpfte am kurzen Pfosten zum 1:1 ein. Für Köpf war der späte Ausgleichstreffer nicht unverdient: „Klar können wir nach dem Seitenwechsel den zweiten Treffer machen, aber wir haben nach der frühen Führung einige Dinge nicht so gut gemacht. Nagold hat mit Herz verteidigt und sich den Punkt dann vielleicht auch verdient.“

Aufstellungen

Essingen: Weisheit – Ruth, Etemi, Ruther, Lang – Funk (79. Handanagic) – Leidenbach (75. Eckl), Coban Koci (54. Weissenberger), Melo – Groß (86. Dayan)

Nagold: Melicias – Graf, Schweizer, F. Fleischle, Biemel, Thomaidis, Skoda, Tastan (90+2. Quiskamp), Schäuble (68. Trianni), Weinhardt (75. Arlt), J. Fleischle

Tore: 1:0 Funk (7.), 1:1 Trianni (90.)

Schiedsrichter: Matthias Wituschek aus Erbach

Kreisliga A1**Sonntag, 14.05.2023, 15.00 Uhr****1. FC Stern Mögglingen – TSV Essingen II 2:2 (1:0)**

Der TSV II konnte überraschend einen Punkt beim Tabellenzweiten und Favoriten in Mögglingen entführen. Das Team von Jens Malitzke hielt sehr gut mit und konnte sich am Ende den Punkt verdient erkämpfen.

Der Beginn der Begegnung war aus Essinger Sicht schlecht, weil es bereits in der 4. Minute einen zweifelhaften Strafstoß für die Hausherren gab. Dieser wurde dann von Bachhauser sicher zum 1:0 für die Gastgeber verwandelt. In der Folgezeit hatte Essingen mehr vom Spiel. Ein Freistoß von Zelic konnte vom Keeper des FC Stern pariert werden und bei weiteren ordentlichen Angriffen des TSV II konnte die Hintermannschaft von Mögglingen immer noch eingreifen. Somit ging es mit der knappen Führung der Hausherren in die Pause.

Im 2. Durchgang entwickelte sich weiter ein offener Schlagabtausch, ohne jedoch die ganz großen Chancen auf beiden Seiten verzeichnen zu können. Ab der 52. Minute war Essingen dann in Überzahl, weil Bachhauser nach einem wiederholten Foulspiel mit Gelb/Rot vom Feld geschickt wurde. Als dann in der 80. Minute nach einem Konter Keskin auf 2:0 stellte, dachte man, die Partie ist entschieden. Doch weit gefehlt. In der 82. Minute gab es Elfmeter für den TSV, als S. Dayan im 16er gelegt wurde. Zelic vollstreckte sicher zum 2:1-Anschlusstreffer. In den noch verbleibenden Minuten hatte dann Essingen mehr im Tank und kämpfte weiter um jeden Meter Boden. Dies wurde dann auch belohnt. Dem eingewechselten A-Junioren Spieler Gschwind war es dann vorbehalten, in der 90. Minute den Ausgleich zu markieren. Ein hoher Ball segelte in den Strafraum und Gschwind fackelte nicht lange. Er versenkte das Leder volley in den Maschen zum 2:2. In der Nachspielzeit war der TSV weiter drauf und dran, sogar noch das Siegtor zu erzielen, jedoch gelang dies nicht mehr. Mit dieser Einstellung und Moral ist es sicherlich nicht unmöglich, noch den Klassenerhalt zu schaffen.

TSV II: Müller, Seeliger, Prim, Reichel (76. Rieger), P. Haller, N. Brenner, Neugebauer (67. Gschwind), Fritz, Adam (76. Özkoc), Dayan, Zelic

Tore: 1:0 Bachhauser (4., FE), 2:0 Keskin (80.), 2:1 Zelic (82., FE), 2:2 Gschwind (90.)

Vorschau**Verbandsliga****Samstag, 20.05.2023, 15.30 Uhr****SC Geislingen – TSV Essingen**

Gelingt der Köpf-Elf am 31. Spieltag bereits das Meisterstück? Mit zwölf Punkten Vorsprung sollte nichts mehr anbrennen und es könnte bereits in Geislingen passieren. Der SC dagegen hat kaum noch Chancen, sich aus der Abstiegszone zu befreien.

Kreisliga A1**Sonntag, 21.05.2023, 15.00 Uhr****TSV Essingen II – SGM Hohenstadt/Untergröningen**

Gegen die SGM Hohenstadt/Untergröningen ist der TSV II weiter unter Zugzwang. Nur ein Sieg hilft vermutlich weiter, um den

Klassenerhalt über die Relegation, oder auch direkt zu schaffen. Mit der Einstellung der letzten Spiele, ist dies sicherlich auch möglich.

AH

Jeden Dienstag

Training in der Schönbrunnhalle um 19.00 Uhr
AH-Stammtisch ab 19.30 Uhr im Vereinsheim

Rückblick

Donnerstag, 11.05.2023

Feldrunde Ü32 Bezirkmeisterschaft:

TSV Essingen - TSG Hofherrnweiler

1:2

Spielbericht von Thorsten Brunner

Die Gäste aus Hofherrnweiler starten druckvoll in die Partie. Der TSV war nur am Verteidigen. Der überragende Lars Eisenmann hält seinen Kasten sauber. Nach 25 Minuten konnte der TSV sich befreien und selber spielerische Akzente nach vorne setzen und kommt in der Folge immer wieder zu größeren Chancen. Es folgte ein hochinteressantes AH-Spiel. Beide Mannschaften erspielten sich zahlreiche Torchance. Nach dem Seitenwechsel ging es so weiter, wobei der TSV die dickeren Chancen aufweisen konnte. In der 63. Minute ist der Bann gebrochen und Mersad Haskovic erzielte nach Hereingabe über links von Marcel Ziegler das fällige 1:0. Keine 2 Minuten später gelang Jürgen Noder der Ausgleich. Hofherrnweiler erhöht in der Folge wieder den Druck aufs TSV-Tor. In der letzten Minute der regulären Spielzeit marschierte Timo Frank aus stark abseitsverdächtiger Position auf Lars Eisenmann zu und markierte Führung für die TSG. Der letzte Angriff in der Nachspielzeit gehörte dem TSV. Über links setzte sich Kostiantyn Patoiev durch. Leider kam Simon Köpf nicht mehr mit den Stollen hin. Es fehlten nur Millimeter.

Aufstellung: L. Eisenmann, F. Hoch, H. Kmoch, M. Thron, M. Haskovic, K. Patoiev, K. Meyer, M. Baum, P. Schnellinger, J. Merz, M. Ziegler, S. Köpf, A. Wittwer, T. Brunner, K. Ziegler

Nächstes Spiel:

Sa., 17.06.2023, 18.00 Uhr

TSV Heubach – TSV Essingen

Samstag, 15.07.2023

Kinderfest - Helfer bitte melden!

Der TSV Essingen ist alleiniger Ausrichter.

Save the Date

14. - 17.09.2023 Bergwochenende im Lechtal

Hans Blank



Abteilung Badminton

Jeden Freitag ist Kinder- und Jugendtraining von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Schönbrunnhalle. Anschließend von 20.00 bis 22.00 Uhr für alle Erwachsene ab 18 Jahren.

Achtung!

In den Pfingstferien findet kein Kinder- und Jugendtraining statt!



Abteilung Basketball

Essinger Basketballer verabschieden sich in die Sommerpause

Nachdem nun mittlerweile die letzten Spiele ausgetragen sind, ist die Saison 22/23 für unsere beiden Mannschaften beendet.

Die erste Mannschaft beendet ihre Saison auf dem dritten Platz der Kreisliga A und verpasst somit, wie auch schon im letzten Jahr, die begehrten Plätze eins und zwei. Besonders bitter: Nur zwei Punkte trennten uns vom zweiten und nur ein Sieg vom ersten Tabellenplatz.

Nach den vielen Zugängen auch während der Saison kann man trotzdem von einem guten Ergebnis dieses Jahr sprechen. Nicht zuletzt die Serie von acht gewonnenen Spielen am Ende der Runde zeigt, dass sich das Team sehr gut entwickelt hat. Natürlich bleibt somit das Ziel Aufstieg für die neue Saison bestehen.

Unsere zweite Mannschaft erreicht in der Kreisliga B ebenso den dritten Platz.

Wir bedanken uns für die abgelaufene Saison bei allen Beteiligten der Abteilung sowie ganz besonders bei unseren Sponsoren,

Unterstützern, Helfern und Zuschauern. Wir freuen uns schon heute auf die neue Saison.

Wer sich uns noch anschließen möchte, kann das gerne tun. Unsere Herrenmannschaften trainieren jeweils am Montag, 20.00 Uhr – 21.30 Uhr und Donnerstag, 20.30 - 22.00 Uhr in der Schönbrunnhalle. Wer Interesse hat, darf gerne zu den Trainingszeiten dazustoßen oder vorab mit uns auf Facebook oder unter der Mail Adresse basketball@tsvessingen.de Kontakt aufnehmen.



Abteilung Tennis

Kinder aufgepasst!

„Freies Tennisspiel mit kleinen Trainingseinheiten“

Wir haben ein neues Tenniskonzept für alle Kinder der Tennisabteilung anzubieten. Wenn ihr zwischen 7 und 11 Jahre alt seid, dann kommt doch einfach mal vorbei. Ihr dürft unter Aufsicht miteinander Tennis spielen und werdet durch kleine Trainingsübungen von uns unterstützt. Die Teilnahme ist unverbindlich, d. h. einfach vorbeikommen, wenn ihr Lust und Zeit habt. Der Unkostenbeitrag von 5 Euro pro Kind/Std. ist an dem jeweiligen Termin bar mitzubringen.

Folgende Termine werden bis zu den Sommerferien angeboten: Do., 25.05.23 (17.00 - 18.00 Uhr), Fr., 09.06.23 (11.00 - 12.00 Uhr), Fr., 23.06.23 (17.00 - 18.00 Uhr), Do., 06.07.23 (17.00 - 18.00 Uhr), Do., 20.07.23 (17.00 - 18.00 Uhr), Do., 03.08.23 (17.00 - 18.00 Uhr).

Bitte Trinken, Sportbekleidung, Tennisschuhe und Tennisschläger nicht vergessen. Falls das Angebot gut angenommen wird, wird es nach den Sommerferien weitere Termine geben, die noch bekannt gegeben werden. Falls Termine ausfallen, werde ich es im Mitteilungsblatt und auf der TSV-Homepage bekannt geben. Bei Fragen könnt ihr euch auch gerne bei mir melden (Marcus Röhl, Tel. 07365/9203310 oder per E-Mail m.roell76@freenet.de). Wir freuen uns auf euch.

LAC Essingen



Zwei Tagessiege bei Ipf-Ries-Halbmarathon

Bei der dritten Laufveranstaltung der Ostalblaufcupserie dem Ipf-Ries-Halbmarathon, ging das Laufteam des LAC Essingen mit der zweitgrößte Laufgruppe an den Start. In diesem Jahr gingen 484 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Bopfinger an den Start. Die einzelnen Läuferinnen und Läufer des LAC LaufTREFF konnten sich dabei sehr gut Ergebnisse erzielen.



Der schnellste LAC'ler an diesem Tag war Sebastian Haas (M40) in 1:25:57 Stunden auf dem fünften Platz seiner Altersklasse. Ein Tagessieg ging auf das Konto von Ernst Wolf (M75) in 1:59:47 Stunden. Jeweils auf den zweiten Platz liefen: Stefan Donn (M50) in 1:28:18 Stunden, Jean-Pierre Sedita (M35) 1:28:21 Stunden, Siegfried Richter (M60) 1:37:59 Stunden, Kristina Schmid (W30) 1:50:50 Stunden. Stephan Sienz (M55) in 1:36:02 Stunden, Christof Müller (M60) in 1:39:15 Stunden und Ingrid Grundler

(W50) in 1:55:30 Stunden wurden jeweils Dritte in ihren Altersklassen. Regine Herrmann (W60) finishte in 2:11:01 Stunden auf dem vierten Platz ihrer Altersklasse. Ines Weidner (W55) Sechste in 2:16:42 Stunden, Georg Stock (M60) in 2:08:54 Stunden auf dem 17. Platz, Edmund Hetzel (M60) in 2:16:51 Stunden und Davide Romano in 1:59:46 Stunden auf dem 31. Platz lief auf dem 23. Platz ihrer Altersklassen in das Ziel.

LAC Essingen goes Trailrunning Ultra Trail Fränkische Schweiz Naturerlebnis pur

Die Fränkische Schweiz ist phänomenal. Moment... nur zur korrekten Einordnung, sie kann FAST mit unserer Ostalb mithalten. Die Ostalb ist landschaftlich unschlagbar. Sie kommt aber nah ran. Und das will aus unserem Munde schon was heißen. Sebastian Haas und Jürgen Kamrad vom LAC Essingen haben auf jeden Fall das Potenzial der großartigen Region erkannt und waren beim Ultratrail Fränkische Schweiz am Start.

Trails im Forst, die sich über ein welliges Profil, teilweise sehr technisch, durchs Unterholz schlängeln. Spektakuläre Up- und Downhills gibt es natürlich auch, aber eben nicht so lange wie man das vielleicht von alpinem Gelände gewohnt ist! Eher 200 Hm an einer knackigen Rampe nach oben oder die kurze Falllinie im zickzack mit teilweisen Stufen und mit Wurzeln versetzt, nach unten. Dazwischen lichtet sich der Wald und es wird der Blick ins Tal, mit seinen kleinen, aber feinen Städtchen, frei! Es müssen nicht immer die Berge als Garant für richtig geile Trail-Action sein. Die beiden Essinger waren auf dem **Speedtrail** gemeldet. Es galt 34 km mit ca. 1350 Hm zu überwinden. Haas hat dabei seine starke Frühform bestätigen können und lief in 3:20 Stunden auf den 7. Gesamtplatz (AK 5.). Auch Kamrad hatte richtig starke Beine und bestätigte mit dem 50. Gesamtplatz (AK 42.) in 4:13 Stunden bei 180 Startern, dass mit den Athleten von der Ostalb jederzeit zu rechnen ist. Well done ihr zwei!

An dieser Stelle ein Lob an die Veranstalter. Organisation, Strecke, Rahmenprogramm, Ablauf, Verpflegung ... und und und. Man sieht, hier steckt viel Herzblut und Einsatz dahinter. Einfach Top! Nächstes Jahr auf jeden Fall wieder! Wir sind Fans.



Gold, Silber und Bronze für Mehrkämpfer LAC Essingen kehrt erfolgreich von den Regionalmeisterschaften zurück

Beim Showdown der Mehrkämpfer aus den Leichtathletikkreise Ulm, Göppingen, Ostalb und Heidenheim im Ulmer Donaustadion setzten die Athletinnen und Athleten des LAC Essingen einige Ausrufezeichen. Einmal Gold, einmal Silber, zweimal Bronze für Essinger Mehrkämpfer.

Annika Stürzl Regionalmeisterin im Siebenkampf

Bei den Frauen kürte sich Annika Stürzl mit neuer persönlicher Bestleistung von 3.313 Punkten zu Regionalmeisterin im Siebenkampf. Bereits am ersten Tag legte die Essingerin den Grundstein für diese starke Punktzahl. Mit 17,62 Sekunden über die 100 m Hürden 1,52 m Hochsprung, 8,02 m im Kugelstoßen und 29,80 Sekunden über die 200 m schaffte sie sich einen komfortablen Vorsprung. Im Weitsprung (4,54 m), Speerwurf 26,09 m und die 800 m in 2:56,01 Minuten am zweiten Tag konnte Stürzl ihren Vorsprung weiter ausbauen und sich ihren ersten Mehrkampftitel sichern.

Beyerle trotz „Salto Nullo“ noch Dritter

Ein bärenstarkes Zehnkampfdebüt lieferte Benjamin Beyerle (U18) mit einem kleinen Wehmutstropfen ab. Der Essinger Nachwuchsmehrkämpfer ließ sich auch von drei ungültigen Versuchen im Weitsprung und damit null Punkten die Stimmung nicht vermiesen. Am ersten Tag konnte Beyerle 3-mal die Tagesbestwert erzielen. 100 m in 11,56 Sekunden, 1,84 m im Hochsprung und herausragende 52,72 Sekunden über die 400 m brachten den Mehrkämpfer in eine gute Ausgangsposition für den zweiten Tag. Zusammen mit seinen zwei Vereinskameraden Julius Fuhrmann und Alexander Pleschka ging der zweite Platz nach der Fünfkampfwertung an das Team des LAC Essingen. Den zweiten Tag des Mehrkampfes bestritt Beyerle ohne seine zwei Trainingspartner. Konzentriert ging der Siebzehnjährige die 110 m Hürden an. In neuer Vereinsrekordzeit von 16,52 Sekunden sammelte er weitere wichtige Punkte. Weitere persönliche Bestleistungen gab

es im Stabhochsprung mit 3,30 m, Diskuswurf mit 22,01 m und Speerwurf 30,36 m. Im abschließenden 1500 m galt es nun nochmals alle Kräfte zu mobilisieren. Nach 5:26,03 Minuten war es geschafft, 4800 Punkte gesammelt und einen dritten Platz hart erkämpft.

Nachwuchsathleten der U16 erreichen Quali-Norm für Landesmeisterschaften

Max Meissner, Matthias Orten und Philipp Sturm, alle Jahrgang 2009, stellten ihre Vielseitigkeit im Neunkampf (1. Tag: 100 m, Kugel, Hoch- und Weitsprung; 2. Tag: 80 m Hürden, Stabhochsprung, Diskus, Speer, 1000 m) mit dem dritten Platz in der Teamwertung unter Beweis. In der Einzelwertung belohnte sich Philipp Sturm (M14) seine Aufholjagd am zweiten Tag mit dem Gewinn der Silbermedaille (4077 Punkte). Herausragend dabei seine Leistungen im Stabhochsprung mit 3,00 m (aktuell 3. Platz in der Deutschen Bestenliste) und über die 1000 m in 3:10,93 Minuten. Matthias Orten spielte seine Stärken vor allem in den Wurfdisziplinen Kugel (9,37 m), Diskus (21,53 m) und Speer (30,54 m) aus und konnte sich in der Endabrechnung einen guten vierten Platz (3825 Punkte) erarbeiten. Meissner zeigte einen Neunkampf sehr ausgeglichenen Wettkampf, der mit dem fünften Platz und 3214 Punkten belohnt wurde. Zusätzlich wurden die drei Essinger in der Teamwertung des Vierkampfes nach dem ersten Tag Vierte, Orten Sechster, Sturm Achter und Meissner landete auf dem 13. Platz.

Auf Landesmeisterschaftsniveau fand der Siebenkampf der W15 statt. Alle Teilnehmerinnen konnten die Quali-Norm für die Landesmeisterschaften knacken. Saskia Zeller vom LAC Essingen konnte mit einigen persönlichen Bestleistungen diesen Siebenkampf als sehr gute Vierte und 3393 Punkte beenden. Über die 800 m schockte sie die gesamte Konkurrenz und lief in 2:23,49 Minuten an die Spitze der württembergischen Bestenliste (4. Platz aktuell Deutsche Bestenliste). Aber auch im Weitsprung konnte Zeller mit 4,96 m an alte Stärke anknüpfen. Zusammen mit Charlotte Wagner (W14) und Tamina Götz (W14) gab es noch einen fünften Platz in der Teamwertung der U16 zu feiern. Dabei zeigten Wagner (9. Platz) und Götz (10. Platz) einen ausgeglichenen Wettkampf. Die vierte im Bunde Elisabeth Gözl (W14) hatte im Weitsprung leider drei ungültige Versuche, die eine bessere Einzelplatzierung verhinderte. Ein Trostpflaster für Gözl, die Quali-Norm für die Landesmeisterschaften in Heidenheim wurden durch die guten Teamergebnisse geknackt.



Thomas Jäger nutzt Chance LAC Essingen bei DM Langstrecke erfolgreich

In Mittweida ging es über 5.000 Meter (Masters, U20) und 10.000 Meter (Aktive, U23) um die ersten deutschen Einzeltitel auf der Bahn in der Sommersaison 2023. Damit setzte der Deutsche Leichtathletikverband, das neue Format altersklassenübergreifende Meisterschaften durchzuführen, mit Erfolg weiter. In insgesamt acht Rennen und in 14 Altersklassen wurden die deutschen Meistertitel auf den Langstrecken vergeben. Darunter großen Namen wie Alina Reh und Nils Voigt, die Favoriten auf die Titel bei den Deutschen Meisterschaften über 10.000 Meter. Die Stimmung in

Mittweida stimmte und für Spannung und abwechslungsreiche Rennverläufe war gesorgt.

Gas geben in der Hoffnung auf eine schnelle Zeit und die Chance auf eine Medaille: So lautete die Devise von Thomas Jäger (M65) und Günther Maslo (M70). Die beiden Läufer des LAC Essingen hatte sich für die Deutschen Meisterschaften aufgrund starker Laufzeiten über die 10 KM qualifiziert. Nun galt es auf der kürzeren Distanz über die 5000 m auf der Bahn mit Schnelligkeit zu glänzen. Eine gute Renneinteilung verhalf den beiden Essingern zu sehr guten Zeiten. Bei seinem ersten Einzelstart bei Deutschen Meisterschaften legte Thomas Jäger mit einer neuen persönlichen Bestzeit den Grundstein für seine erste Einzelmedaille. Für seine Zeit von 20:25,28 Minuten wurde Jäger mit der Bronzemedaille in der Altersklasse M65 belohnt. Auf dem 17. Platz des Masterrennens kam dann Maslo ins Ziel, der damit auf dem vierten Platz der Altersklasse M70, in neuer Vereinsrekordzeit von 22:54,51 Minuten, nur knapp eine Medaille verpasste.

Hutter glänzt über die Hürden

In Aschaffenburg spielte Klaus-Dieter Hutter (M60) vom LAC Essingen über die Hürden seine Stärken aus. Über die 300 m Hürdendistanz konnte der Essinger trotz fehlender Konkurrenz bereits früh in der Saison mit 51,07 Sekunden (2. Platz in der aktuellen Deutschen Bestenliste) eine ausgezeichnete Zeit nachweisen. Aufgrund verletzungsbedingten Trainingsrückstand fehlt Hutter noch etwas die Schnelligkeit aus dem Vorjahr. Trotzdem konnte er sich über einen gelungenen Einstand und 17,74 Sekunden über die 100 m Hürden (1. Platz in der aktuellen Deutschen Bestenliste) Sekunden freuen. Im abschließenden Weitsprung fehlten dem Essinger am Ende etwas die Kräfte. So musste er sich mit gesprungenen 4,59 m zufriedengeben.

Skiclub Essingen



Senior*innentreff

Wetterabhängig:
Radtour/Wandern/Sonstige Unternehmungen
Treffpunkt: donnerstags, 13.30 Uhr an der
Schönbrunnhalle

Weitere Infos bei Gerhard Drechsel (Tel. 920232)
und Helmut Ilzhöfer (Tel. 6332)

Hallentraining

Skizwerg/Eltern-Kind Turnen

> dienstags 16.00 - 17.00 Uhr in der Remshalle

Volleyball

> mittwochs ab 20.00 Uhr in der Schönbrunnhalle
ab 18 Jahre

> freitags ab 20.00 Uhr in der Schönbrunnhalle

Info bei Jürgen Altmann, Tel. 07173/6760



Radtreffs Pedelec-Radler

Treffpunkt: jeweils dienstags um 17.00 Uhr am
Essinger Feuerwehrgerätehaus
Streckenlänge bis 50 km

Guide: Gerhard Drechsel, Tel. 07365/920232

Bio-Radler

Treffpunkt: jeweils dienstags um 17.00 Uhr
am Essinger Feuerwehrgerätehaus
Streckenlänge bis 60 km
Guide: Fritz Hoch, Tel. 07365/5112

„do war i au no net“-Radler (Pedelec- und Bioradler, gemischt)
Treffpunkt: jeweils mittwochs um 18.00 Uhr am Essinger Feuer-
wehrgerätehaus
Streckenlänge bis 40 km

Guide: Ernst Lipp, Tel. 07365/5794

Für eine regelmäßige Teilnahme ist aus versicherungstechnischen
Gründen eine Mitgliedschaft beim Skiclub Essingen erforderlich.
Die Teilnehmenden sind aufgefordert, bei den gemeinsamen
Ausfahrten einen Helm zu tragen.

Für Rückfragen stehe ich gerne unter josef.leyendecker@gmx.de
zur Verfügung.

Nordic Walking

Treffpunkt: samstags, 17.30 Uhr am Parkplatz Theußenberg
Weitere Informationen unter www.sc-essingen.de

Liederkrantz Essingen



Chorproben Chor Atemlos

Am Dienstag, 16.05.2023, treffen wir uns
wieder um 20.00 Uhr im Vereinszimmer
der Parkschule

Chorkonzert des Liederkrantz Essingen - Songs N'Lyrics in der Schloss-Scheune

Mit dem Chorkonzert am Samstag, 13.05.2023, konnte sich der
Chor Atemlos nach der langen Coronapause endlich wieder ei-
nem großen Publikum präsentieren. Zusammen mit dem Chor
Singfonie aus Eggenrot wurde der Abend gerockt.

Vorsitzender Jens Genkinger, der mit seiner Tochter Sophie den
Abend moderierte, begrüßte die Gäste; das Haus war voll, das
Konzert ausverkauft. Und das war toll, da der Liederkrantz in die-
sem Jahr sein 180-jähriges Bestehen feiern konnte.

Chorleiter Simon Popp hatte ein super Programm zusammen-
gestellt; mit Songs wie „Only You“ oder „Don't stop believing“,
„Living on a prayer“ und „Tears in heaven“ starteten die Sängerin-
nen und Sänger in den Abend. Die Songs wurden von einzelnen
Chormitgliedern vorgestellt.

Großen Beifall erhielt der Kinderchor, der in Kooperation mit der
Parkschule entstanden war. Unter ihrem Chorleiter Simon hatten
die zehn Mädchen und Jungen ihren ersten Auftritt, präsentierten
ihren Song „Shallalalala“ textsicher und erhielten dafür sehr viel
Beifall. Eine Zugabe war den Kids sicher und jeder konnte danach
ein kleines Geschenk in Empfang nehmen.

Auch der Gastchor Singfonie aus Eggenrot konnte mit seinen
Liedern überzeugen; für „Stand by me“, „Skyfall“ und ein Abba-
Medley bekamen sie viel Beifall; die Zugabe wurde auf den zwei-
ten Teil verlegt.

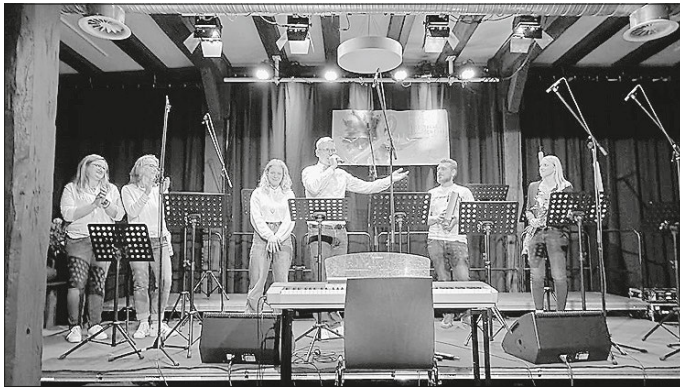
Nach der Pause, in der man sich weiter mit Getränken und Snacks
versorgen konnte, gab es weitere Titel von unseren Gästen und
unser Chor Atemlos übernahm die Schluss-Songs. Mit „Let it be“,
„Alles nur geklaut“ und „Angels“ endete das Konzert.

Vorsitzender Jens Genkinger bedankte sich bei allen Mitwirkenden,
den Chören, den Chorleitern, dem Küchenteam und dem
Mann an der Technik (Dieter Mößner).

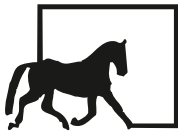
Die Nachfeier dauerte noch fast so lange wie das Konzert, es
wurde geschwätzt und gefeiert. Irgendwann gab es den Aus-
marsch für unseren Chor aus Eggenrot, denn der Bus wartete.

Der Chor Atemlos bedankt sich bei seinen Gästen, die für ein
volles Haus gesorgt haben und denen das Konzert hoffentlich gut
gefallen hat.





Reit- und Fahrverein Essingen u. U.



Pfingstreitturnier 2023 Ein Reitturnier für die ganze Familie 27.05. bis 29.05.2023

An Pfingsten lädt der Reitverein Essingen wieder alle Pferdesportbegeisterten zu seinem Turnier auf der Reitanlage im Baierhof ein. Geboten wird an drei Tagen Reitsport der Extraklasse. Von Samstag bis Pfingstmontag finden jeden Tag Dressur- und Springprüfungen statt.

Höhepunkt am Sonntagabend ist die Ostalb-Horse-Tour. In diesem schweren Springen treten verschiedene Mannschaften gegeneinander an. Danach darf getanzt werden. Live-Musik im Festzelt gehört zur Tradition des Pfingstreitturniers. Es spielt die Tanzband „Golden Island“.

Der letzte sportliche Höhepunkt ist auch dieses Jahr wieder der „Große Preis von Essingen“ am Montagnachmittag.

Die Reiter vom heimischen Verein und auch Reiter aus dem ganzen Ostalbkreis haben sich bereits angemeldet. Bestens vorbereitet sind Ross und Reiter um bei diesem Springen der Kl. M* eine goldene Schleife zu gewinnen.

Sonntag und Montag gibt es ab mittags Pony-Reiten für die Kinder.

An allen drei Turniertagen wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein. Da müsste für jeden Geschmack etwas dabei sein; Kaffee und Kuchen, Schnitzel, Pommes und Würstchen vom Grill, und die allseits beliebten Flammkuchen vom Hofladen in Herrmannfeld, das Gockelmobil... .

Der Reitverein freut sich bereits darauf viele Besucher und Reiter an Pfingsten empfangen zu dürfen.

REITTURNIER ESSINGEN



AUF DER REITANLAGE
IM BAIERHOF MIT PONY-
REITEN, BEWIRTUNG UND
REITSPORT BIS ZUR KL. M*



SO. ABEND:
OSTALB HORSE TOUR

ES SPIELT AM SO.-ABEND IM FESTZELT:  Golden Island

27.-29. MAI 2023

*Ponyreiten nur am So. und Mo. / Samstagabend Bewirtung nur bis ca. 19:00 Uhr

Kulturinitiative Schloss-Scheune Essingen



Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder, liebe Gäste,
zu unserer 13. ordentlichen Mitgliederversammlung am **Donnerstag, 25. Mai 2023, um 19.30 Uhr** im Gasthof Rose in Essingen laden wir Sie herzlich ein.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Tagesordnung
2. Jahresbericht des Vorstands für das abgelaufene Kalenderjahr 2022 und Berichte der Leiter der verschiedenen Arbeitskreise
3. Finanzbericht des Schatzmeisters für das Jahr 2022
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung des Vorstands
7. Vorlage des Haushaltsplans für das Jahr 2023
8. Vorstellung des Jahresprogramms 2023/2024
9. Verschiedenes

Ergänzende Anträge oder Anregungen bitten wir fristgerecht beim Vorstand einzureichen.

Besonderheit unserer Mitgliederversammlung ist die öffentliche Präsentation unseres neuen 14. Jahresprogramms 2023/2024. Wir freuen uns auf einen zahlreichen Besuch.

Ihr Vorstand der
Kulturinitiative Schloss-Scheune Essingen e.V.

NATUR
HEIMAT
WANDERN



Schwäbischer
Albverein

Ortsgruppe Essingen



Silberdisteln

Hallo liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde, nachdem unser erster kleiner Spaziergang in diesem Jahr so gut angekommen ist und wohl jedem recht Spaß gemacht hat, wollen wir dies nun so oft als möglich wiederholen.

Für unsere nächste Zusammenkunft treffen wir uns am Donnerstag, 25.05.2023, wie gewohnt um 16.00 Uhr beim Feuerwehrhaus für einen kleinen Spaziergang in Richtung Gaststätte TSV-Leib und Seele.

Wir treffen uns dann dort mit denen, die nicht mitlaufen können oder möchten.

Bis dahin bleibt gut gelaunt, uns wohlgesinnt und habt eine gute Zeit.

Es freuen sich Ulla und ihr Team

Sozialverband VdK - Ortsverband Essingen



VdK-Fahrt ins Blaue am 10.05.2023

Am Mittwoch, 10.05.2023, pünktlich um 12.00 Uhr startete der VdK-Ortsverband Essingen zur Überraschungsfahrt.

Die Fahrt führte uns nach Stuttgart.

Mit der Reiseführerin, Frau Mohr, die in Stuttgart zu uns in den Bus stieg, durften wir die Stadtrundfahrt bequem genießen.

Von der Stadtmitte hoch, vorbei an den schönsten Sehenswürdigkeiten fuhren wir übers Olgaeck zur Villa Reizenstein mit wunderbarem Ausblick über Stuttgart, weiter zum Fernsehturm und Waldfriedhof. Bei gutem Wetter entlang der Zacke über die Weinsteige zurück zur Innenstadt. Hier bedankten und verabschiedeten wir uns von der Reiseführerin die uns mit ihrem umfangreichen Wissen über Stuttgart beeindruckte.

Wir fahren weiter zum Bauerles-Besen nach Fellbach Schmieden. Hier genossen wir noch das gemütliche Beisammensein bei sehr gutem Essen und so manchem Viertele. Gegen 19.45 Uhr kamen wir gut gelaunt in Essingen an. Es war wieder ein sehr gelungener und erfahrungsreicher Ausflug.

Bürgerstiftung Essingen

Bürgerstiftung
Essingen

Jahrgang 1937 spendet an die Bürgerstiftung Essingen

Der Essinger Jahrgang 1937 hat sich zur Auflösung der gemeinschaftlichen Kasse entschlossen. Der Betrag in Höhe von 910 Euro soll allgemein zukünftigen Projekten in Essingen zu Gute kommen. Deshalb entschied sich der Vorstand, das Geld an die Bürgerstiftung Essingen zu übertragen.

Auf dem Foto bei der Spendenübergabe vor dem Café Vielfalt befinden sich Wilfried Ribnitzky, Erich Wiedmann, Helga Schiehle und Annemarie Schmidt vom Jahrgang 1937 sowie Ralf Schiehle, Dr. Susanne Lipp und Bürgermeister Wolfgang Hofer vom Vorstand der Bürgerstiftung Essingen.



Haugga-Narra Essingen



Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 21.06.2023

Sehr verehrte(s) Mitglied(er), zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung am **21.06.2023 um 19.00 Uhr** im Vereinsheim der Haugga-Narra Essingen, Baierhof 7 laden wir Sie/euch herzlich ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung**
 - durch den 1. Vorsitzenden Holger Franke
 - Feststellen der Tagesordnung
 - Feststellen der Beschlussfähigkeit
- Bericht der Vorstandschaft**
 - Bericht des 1. Vorsitzenden
 - Bericht des Jugendleiters
 - Berichte aus den Abteilungen
- Bericht der Schatzmeisterin Rudi Dietterle**
- Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Schatzmeisterin**
- Entlastung der Vorstandschaft und des Präsidiums**
- Wahlen**
 2. Vorsitzende r
 - Schatzmeister
 - Presse- und Marketingbeauftragte
 - 2 Kassenprüfer: innen (auf 1 Jahr)
- Bekanntgabe weiterer Wahlergebnisse aus den Abteilungen**
 - Gardechef:in
 - Maskenmeister:in
 - Beisitzer der Abteilungen Fanfarenzug und Elferrat

- Anträge**
- Verschiedenes**

Anträge an die Mitgliederversammlung sind schriftlich bis zum 14.06.2023 an den 1. Vorsitzenden, Holger Franke, Riesengebirgsstraße 10, 73457 Essingen, zu richten.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme an dieser wichtigen Mitgliederversammlung. Mit guter Laune Grüßen
Holger Franke

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1973/1974

Unser nächstes Treffen findet am Samstag, 20.05.2023, statt. Für alle, die ca. eine Stunde laufen möchten, ist Treffpunkt um 15.00 Uhr am Parkplatz in den Buchen (entfällt bei schlechtem Wetter), alle anderen können ab 16.00 Uhr in Tauchenweiler einkehren. Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme, da wir gemeinsam mit euch unseren nächsten Ausflug planen möchten. Hierzu sind natürlich auch alle „Reing’schmeckte“ herzlich willkommen. Wir bitten um eine kurze Mitteilung, wer mit wie vielen Personen kommt, unter: Essinger1973-74web.de oder direkt bei Markus unter 0160/94474352 (WhatsApp), zwecks Reservierung. Euer Gremium

SONSTIGES

Zukunft Altbau

Vom Handwerk zum Klimagewerk – die Wärmewende in Gebäuden durch engere Kooperation vorantreiben

Energietag der Klimagewerke 2023 am 4. Juli in Stuttgart

Konferenz der Gewerkeverbände, vom Handwerk BW und Zukunft Altbau

Der Südwesten steht vor einer großen Herausforderung: In den nächsten 17 Jahren muss der Gebäudebestand umfangreich energetisch saniert werden. Eine zentrale Rolle spielen hier Handwerkerinnen und Handwerker. Wie sie den Umbau zu klimaneutralen Gebäuden am besten vorantreiben können, zeigt der Energietag der Klimagewerke am 4. Juli 2023 in Stuttgart. Der zum zweiten Mal stattfindende Kongress informiert über die neuen politischen Rahmenbedingungen und bietet praktische Tipps für Fachleute. Die Veranstaltung von sieben Gewerkeverbänden, Handwerk BW und dem vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderten Informationsprogramm Zukunft Altbau soll dazu beitragen, dass die verschiedenen Gewerke optimal Hand in Hand arbeiten.

Der Energietag der Klimagewerke findet im Look21-Gebäude in der Nähe des Hauptbahnhofs statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 100 Euro. Pro Eintritt gibt es eine Freikarte für Auszubildende. Die Tagung wird von den meisten Gewerken als Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahme anerkannt. Die Anmeldung erfolgt bis 27. Juni 2023 unter www.zukunftaltbau.de/energietag.

Klimagewerke: Ihre Baustelle ist die Wärmewende

Zu den Klimagewerken zählen die Gewerke, die an der energetischen Sanierung von Bestandsgebäuden beteiligt sind: Das Schornsteinfeger-, Stuckateurs- und Dachdeckerhandwerk, das Zimmerer-, Holzbau- und Glas-Fenster-Fassade-Gewerbe sowie die Fachleute aus Sanitär-Heizung-Klima und der Elektro- und Informationstechnik. Sie sollten für eine fachgerechte Planung und Durchführung von Sanierungen effizient zusammenarbeiten. Der Energietag ermöglicht neben neuen Informationen über die Entwicklungen im eigenen Klimagewerk auch gegenseitige Einblicke in die Arbeitspraxis der jeweils anderen Gewerke. Das ist

wichtig, denn bei den komplexer werdenden energetischen Sanierungen müssen die Fachleute noch intensiver miteinander kooperieren. Den Auftakt der Veranstaltung macht Dr. Michael Münter, Ministerialdirektor des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg. In einem Interview geht er auf die Bedeutung der Klimagewerke in Baden-Württemberg ein. Anschließend erfolgt ein Austausch mit Gewerkevertretern.

Informationen vom Handwerk für das Handwerk

Praxisnah und fachlich fundiert berichten verschiedene Referentinnen und Referenten über ihre Erfahrungen. Beispielsweise wie man erkennt, ob das Dach „PV-ready“, also ohne weitere Arbeiten für eine Photovoltaikanlage geeignet ist. Weitere Vorträge handeln davon, wie Technik am besten in die Fassade integriert werden kann, welche Rolle Undichtigkeiten und Luftaustausch nicht nur am Fenster spielen und zeigen bei Wärmepumpen Details zur Schnittstelle zwischen dem SHK- und Elektrogewerk auf. Diese vier Themen werden nachmittags in Workshops vertieft.

Selbstverständlich kommt neben erfahrenen Handwerkerinnen und Handwerkern auch die junge Generation nicht zu kurz. Die Glasermeisterin Anna-Lena Etter, Jahrgangsbeste 2022, wird ihren Wunsch an die Klimagewerke ebenso äußern wie Ramona Holl, Landes- und Bundessiegerin im Schornsteinfegerhandwerk 2022 und Zimmerer-Junggeselle Tim Weingärtner.

Die zukunftsfähige Ausrichtung des Handwerks greift auch Handwerk BW auf: Catharina Thiery, Leiterin Nachhaltigkeit und Technologie sowie Patrick Wolf, Leiter Bildung und Arbeit stellen heraus, wie Nachhaltigkeit und Klimaschutz im Handwerk sinnstiftend gelebt wird und welche Fördermöglichkeiten es für Unternehmen gibt.

„Der Energietag der Klimagewerke gibt einen Überblick über neue Ausrichtungen und Arbeitsweisen. Zudem bietet er Einblicke in die zukunftsfähige Arbeitspraxis der jeweils anderen Klimagewerke und hilft bei der Ausrichtung zum attraktiven Arbeitgeber“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Das Handwerk sollte die Veranstaltung zum Vernetzen mit zukünftigen Geschäfts- und Kooperationspartnern nutzen, denn nur gemeinsam können wir effizient und qualitativ hochwertig Klimaschutz an Bestandsgebäuden umsetzen.“

Leitlinie Handwerk: Besser sanieren

Damit sich die Betriebe der Klimagewerke neben der fachlichen Weiterbildung zusätzlich verstärkt untereinander vernetzen, kooperieren die Gewerkeverbände im Südwesten eng mit Zukunft Altbau. Gemeinsam wollen sie einheitliche Qualitätskriterien stärken und die Möglichkeit zum Austausch bieten. Dabei helfen soll auch die gewerkeübergreifende Leitlinie Handwerk: Ihr Ziel ist ein guter Qualitätsstandard bei der energetischen Sanierung. Zugleich bietet die Leitlinie die Möglichkeit, die gute Arbeit gegenüber den Kundinnen und Kunden darzustellen. Die unterzeichnenden Betriebe finden zudem leichter neue Auszubildende und Fachkräfte, da sie zeigen, dass sie den Klimaschutz vorantreiben.

Die Leitlinie Handwerk ist neu in der Szene und zeigt, das Baden-Württemberg auch in diesem Bereich des Klimaschutzes für höhere Qualitätsansprüche sorgt. Interessierte Betriebe können die Leitlinie Handwerk bei ihrer Innung unterzeichnen. Weitere Informationen zur Leitlinie gibt es unter: www.zukunftaltbau.de/klimagewerke.

Energietag der Klimagewerke 2023

4. Juli 2023, 9.30 bis 16.00 Uhr

Überblick über aktuelle Trends, neue Techniken und praktische Herausforderungen der energetischen Gebäudesanierung. Einblicke in die Arbeitspraxis der anderen Klimagewerke, Vernetzung mit Geschäfts- und Kooperationspartnern.

Die Veranstaltung richtet sich an: das Schornsteinfeger-, Stuckateurs- und Dachdeckerhandwerk, das Zimmerer- und Holzbau-gewerbe, die Fachleute von Glas-Fenster-Fassade sowie die aus Sanitär-Heizung-Klima, und der Elektro- und Informationstechnik
Ort: Look21-Gebäude, Türlenstraße 2, 70191 Stuttgart
www.zukunftaltbau.de/energietag.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Photovoltaikanlagen: Bessere Konditionen für Privathaushalte

Betreiber/innen von Haus-Photovoltaikanlagen beschert die Neufassung des Erneuerbare-Energien-Gesetz seit Anfang 2023 attraktivere Rahmenbedingungen: Die Förderung wurde erweitert und die Vergütungssätze stiegen, während bürokratische Hürden abgebaut und Steuern abgeschafft wurden.

Die Neufassung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) verbessert die Konditionen für Verbraucherinnen und Verbraucher, die ihren eigenen Solarstrom erzeugen. Die beschriebenen Änderungen konzentrieren sich auf Anlagen, in einer Größe von drei bis zwanzig Kilowatt Leistung, wie sie typisch sind für Einfamilienhäuser. Ziel ist es, den Ausbau von erneuerbaren Energien deutlich voranzutreiben. So soll bundesweit die Photovoltaik-Anlagenleistung bis zum Jahresende um neun Gigawatt erhöht werden, bis zum Jahr 2026 soll die Anlagenleistung um weitere 22 Gigawatt steigen. Etwa die Hälfte der Anlagen soll auf Dächern entstehen, während die andere Hälfte als Freiflächenanlagen geplant ist.

Die Verbesserungen aus dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) im Detail:

Eine Änderung aus dem EEG wurde bereits vorgezogen: Seit Mitte 2022 gelten höhere Vergütungssätze für Strom aus Anlagen, die seitdem in Betrieb genommen wurden. Es wird zwischen Anlagen zur Eigenversorgung und Anlagen zur Volleinspeisung unterschieden:

Für die Einspeisung der Überschüsse aus Anlagen zur Eigenversorgung gilt folgende Vergütung:

- bei bis zu 10 Kilowatt Leistung: 8,2 Cent pro Kilowattstunde
- bei 10 bis 40 Kilowatt Leistung: 7,1 Cent pro Kilowattstunde
- bei 40 bis 100 Kilowatt Leistung: 5,8 Cent pro Kilowattstunde

Für die Einspeisung des Stroms aus Anlagen zur Volleinspeisung gilt diese Vergütung:

- bei bis zu 10 Kilowatt Leistung: 13,0 Cent pro Kilowattstunde
- bei 10 bis 40 Kilowatt Leistung: 10,9 Cent pro Kilowattstunde
- bei 40 bis 100 Kilowatt Leistung: 10,9 Cent pro Kilowattstunde

Nicht vergessen: Für die dauerhafte höhere Vergütung muss die Anlage vor Inbetriebnahme sowie jährlich bis zum 30. November als Volleinspeise-Anlage dem zuständigen Netzbetreiber gemeldet werden.

Tina Götsch, Energieexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, betont jedoch auch vor diesem Hintergrund: „Für die meisten Verbraucher/innen ist es am wirtschaftlichsten, ihren Solarstrom selbst zu nutzen.“ Auch eine Kombination von beispielsweise einer kleinen Anlage mit hohem Eigenverbrauchsanteil sowie einer großen Anlage zur Volleinspeisung ist möglich. Neu ist zudem, dass neu in Betrieb genommene Anlagen mit einer Leistung von bis zu 25 Kilowatt sowie ältere Anlagen mit einer Leistung von bis zu sieben Kilowatt nun ihr volles Potenzial ausschöpfen dürfen. Das bedeutet: Die Anlagen können ab sofort den gesamten erzeugten Strom ins öffentliche Netz einspeisen und müssen nicht wie bis Ende 2022 auf 70 Prozent der Nennleistung gedrosselt werden.

Finanzierung von PV

Mit Krediten aus dem KfW-Programm „Erneuerbare Energien Standard“ können Kauf und Installation einer neuen Photovoltaikanlage sowie die Anschaffung eines Stromspeichers finanziert werden. Einzelne Bundesländer und Kommunen unterstützen die Anschaffung von Batteriespeichern mit Förderprogrammen. Wichtig: Förderanträge müssen stets vor dem Beginn einer Maßnahme gestellt werden.

Weitere Erleichterungen

Weitere Erleichterungen bei der Erzeugung von Solarstrom gibt es für Verbraucher/innen bei der Einkommensteuer ab 2023: Photovoltaikanlagen mit einer Leistung bis zu 30 Kilowatt sind ab 2023 steuerfrei, damit müssen weder Einkommenssteuer noch Mehrwertsteuer gezahlt werden. Das gilt sowohl für Anla-



Es ist so weit!

Unser **Weinmarkt** geht in die zweite Runde.

Haltet euch **Samstag, 01. Juli 2023** frei und freut euch auf **18 Aussteller**, über **80 verschiedene Weine**, Bier und leckeres Streetfood!

Für euer Ticket erhaltet Ihr ein Weinglas, mit dem ihr an allen Ständen zwischen **13:00 und 20:00 Uhr** Weine, Sekt, Champagner & Co. verkosten könnt.

Tickets sind im Vorverkauf in der Vielfalt für 30,00€ erhältlich.

An der Tageskasse können Tickets für 35,00€ erworben werden.

Vielfalt Café - Weinhaus | Schulstraße 18 | 73457 Essingen
www.vielfalt-weinhaus.de

Telefon: 07365 4172433 | E-Mail: vielfalt@weinhaus-walke.de



Kath. Pfarramt
St. Nikolaus

www.st-nikolaus-rainau.de



Kindergarten
St. Theresia

Die Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus ist Trägerin vom Kindergarten St. Theresia in Rainau-Dalkingen. In dieser Einrichtung werden 46 Kinder im Alter vom 1. Lebensjahr bis zum Schuleintritt betreut und gefördert.

Wir suchen ab 01.09.2023 oder später

eine pädagogische Fachkraft (m/w/d)

unbefristet, mit einem Beschäftigungsumfang von 100 %,

die Freude im Umgang mit Kindern hat und sich engagiert mit all ihren Fähigkeiten einbringt.

Wir bieten eine offene und wertschätzende Atmosphäre, ein engagiertes und dynamisches Team, eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Träger und den Eltern, sowie regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Die Einstellung und die Vergütung richten sich nach den Bestimmungen der AVO-DRS.

Sie fühlen sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis spätestens 10. Juni 2023 an die Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus, Herrn Werner Steckbauer, Aalener Str. 27, 73492 Rainau-Buch oder per E-Mail an w.steckbauer@outlook.de.

Für Fragen steht Ihnen unsere Einrichtungsleiterin Claudia Beikircher telefonisch unter 07961-2749 oder per E-Mail Kindergarten-St. Theresia@web.de gerne zur Verfügung.

OK.go



Südtirol – Urlaub bei Freunden

Idyllische Seitentäler des Vinschgaus, Meran und Gärten von Schloss Trauttmansdorff

5 Tg 31.05.-04.06. | HP, p.P. DZ ab 565,- €

Bodensee-Königsee-Radweg Teil 2

Allgäuer und Ammergauer Alpen, 4*-Hotel in Bad Kohlgrub mit Hallenbad

3 Tg 02.06.-04.06. | HP, p.P. DZ ab 425,- €

BUGA in der Kurpfalz

Bundesgartenschau, Schwetzingen Schlosspark, 3*Superior-Hotel in Panoramalage

3 Tg 03.06.-05.06. | ÜF, p.P. DZ ab 375,- €

Bachfest in Leipzig

Konzert Lang Lang mit Gewandhausorchester, Thomanerchor, 4*-Hotel Radisson Blu

3 Tg 16.06.-18.06. | ÜF, p.P. DZ ab 465,- €

Landshuter Hochzeit

Fürstenzug durch die Altstadt, Weihenstephaner Bier und Staudengärten

2 Tg 01.07.-02.07. | ÜF, p.P. DZ ab 245,- €

Fränkischer Wasserradweg Teil 3

Bester Flussradweg Deutschlands, Naturpark Altmühltal & Fränkisches Seenland

3 Tg 09.07.-11.07. | HP, p.P. DZ ab 425,- €

Sommer an der Ostsee

Schweriner Schloss und Wismar, Rostock + Warnemünde, 3*-Morada-Resort am Meer

8 Tg 06.08.-13.08. | HP, p.P. DZ ab 1.095,- €

Wien – Weltstadt mit Charme

Stadtführung, Schloss Schönbrunn, Seefestspiele Mörbisch, inkl. OK.go-RL Reimer, 4*-Hotel

5 Tg 16.08.-20.08. | ÜF, p.P. DZ ab 565,- €

Südschweden wie aus dem Bilderbuch

Stockholm-Kosta-Kalmar, Göteborg und die Schären, Bootsfahrt auf dem Göta-Kanal

10 Tg 20.08.-29.08. | ÜF/HP, p.P. DZ ab 1.885,- €

Bonjour Paris!

Stadtrundfahrt inkl. La Défense, Île de la Cité inkl. Sainte-Chapelle, Anreise im TGV möglich

4 Tg 31.08.-03.09. | ÜF, p.P. DZ ab 589,- €

Kaffeeklatsch-Ausflug

30.05. / 11.07. | inkl. Programm 49,- €

Pfingstrosenblüte in den Höllberg-Gärten

07.06. | Reisepreis 55,- €

Würzburg

04.07. | inkl. Clematisführung 55,- €

Oldtimerausflug

09.07. | inkl. Programm 59,- €

Mit dem Marktbähnle ins Kleinwalsertal

03.08. | inkl. Fahrt im Oberaltgäuer Bähnle 69,- €

OK.go MobilitätsAG

Doktor-Adolf-Schneider-Straße 17
73479 Ellwangen
07961 9130-0
hallo@okgo-ag.de

Weitere Reisen unter www.okgo-ag.de

Doppelgarage zu vermieten

Essingen, Heerweg

Telefon 68 68

PLATZIERUNGSWÜNSCHE

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider **nicht immer** berücksichtigt werden. DER VERLAG

Florian's Bodensee-Obst-Express

Inh. Florian Wielatt, Telefon 01 76/62 57 71 75

8.00 Uhr Essingen, Kath. Kirche; 8.30 Uhr Lauterburg, Kirche P.; 9.10 Uhr Forst, BH

Komme am **Samstag, 20. Mai 2023** mit saftigen Äpfeln.



MIT MENSCHEN.

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

gen auf oder an Einfamilienhäusern, Garagen, Carports und anderen Nebengebäuden.

Weitere Fragen zu Photovoltaikanlagen und zur Nutzung erneuerbarer Energie beantwortet die Energieberatung der Verbraucherzentrale mit ihrem umfangreichen Angebot. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter **0800/809 802 400**.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Johanniter Hilfsfonds



Jetzt spenden!



Hilfe für Menschen in gesundheitlicher Not